

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 137-4-2012



Carrosserie
Optisches Tuning
Drücktech und Spot-Repair
Beschriftungen
Abschlepp- und Pannendienst Tag und Nacht

SCHNEIDER AG

C a r r o s s e r i e | G a r a g e

Carrosserie SCHNEIDER AG
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen
www.carrosserie-schneider.ch

Garage SCHNEIDER GmbH
Abschlepp- und Pannendienst
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen

061 765 55 55

Aufbauen

Hochbau
Tiefbau
Industriebau

Kundenarbeiten



Müller Bau AG
Ziegeleistrasse 28
4242 Laufen
Tel. +41 61 766 40 40

www.muellerbauag.ch
info@muellerbauag.ch

MüllerBauAG

Einladung

Jubiläums-Sektionsversammlung zum 30jährigen Bestehen unserer Sektion Hohe Winde: Sonntag, 21. Oktober 2012

in der Skiclubhütte bei der Talstation am
Skilift Hohe Winde, Beinwil SO –
weitere Hinweise siehe Seite 26/27 in
dieser Ausgabe unserer Clubnachrichten.

Voranzeige

Kulturanlass: Besichtigung des neuen Rheinkraftwerkes in Rheinfelden: Donnerstag, 15. November 2012

weitere Hinweise siehe Seite 6/7 und 48 in
dieser Ausgabe unserer Clubnachrichten.

FUN-Event: KHL Saisonbeginn !!! Neue Kletterrouten 2012/13

stehen am

Sonntag, 28. Oktober 2012

in der Kletterhalle Laufen gratis zur
Verfügung! Kletterer und auch Nicht-
Kletterer sind herzlich willkommen!

siehe Seite 39 – kleiner Festwirtschaftsbetrieb!

Titelbild: Foto Reiner Lenk

Die Wintersaison begann am 20. Oktober 2011:
im Abstieg vom Oberdörferberg nach Crémises

Beilage zu den Clubnachrichten 137-4-2012:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
für SAC-Hütten (gültig ab 1. Juli 2012)

Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 137-4-2012
Oktober / November / Dezember
Vereinsorgan für die Mitglieder der
SAC-Sektion Hohe Winde: www.sac-hohewinde.ch
Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde
(siehe Adressen auf Seite 52)

Inhaltsverzeichnis

Editorial: Lisa Häner (Sekretariat)	3
Touren+Anlässe	4-9
Jubiläums-Sektionsversammlung	26-27

Tourenberichte Seniorenwanderungen:

Sissacher-/Rickenbacherflue	10
Passwangtunnel-Langenbruck	10
Salhöhe-Gelterkinden	11
Hägendorf-Langenbruck	15
Oberbaselbiet	15
Sommerwanderung auf den Chasseral	17

Weitere Tourenberichte:

Hohgant	19
Arêtes des Somètres	21
Lagerberichte «Albert Heim-Hütte»	23
3-Generationentour	29
Bergwanderungen im Unterengadin	31
Protokoll Sommer-Sektionsversammlung..	41

Mitgliederbewegung / Geburtstage	48
Jubilare / Ehrenmitglieder	50
Hüttenwartliste Cabane Raimeux	50
Anforderungen/Bewertungen Bergtouren	51
Adressenverzeichnis	52
Termine Clubnachrichten	52

Folgende Tourenberichte erscheinen in der
nächsten Ausgabe 138-1-2013 unserer
Clubnachrichten: Walliser Hochtourenwoche –
Arpelistock – Weissmies/Fletschhorn

**Für die Titelseiten zum Jahr 2013
unserer Clubnachrichten suchen wir
interessante Fotos aus dem aktiven
Clubleben unserer SAC-Sektion.**

Wer macht mit?

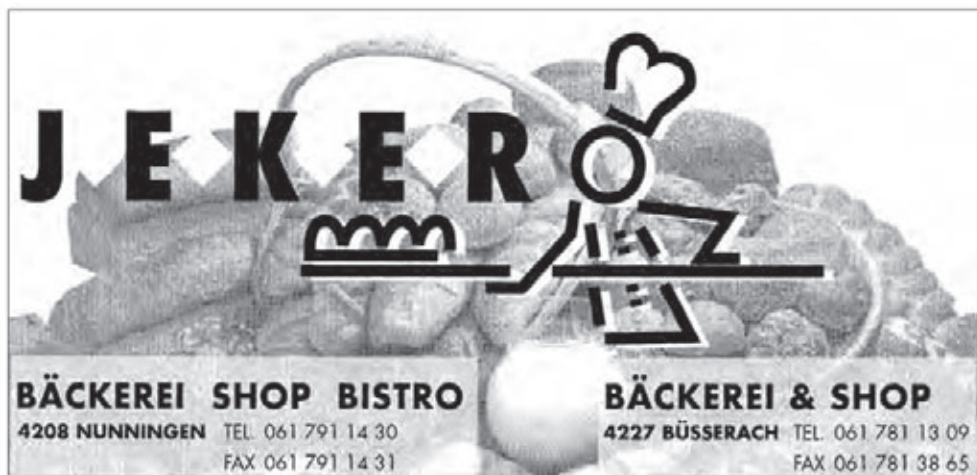
Wir freuen uns auf Eure Fotos!
Gute Bilddaten bitte zustellen an:
Redaktion Clubnachrichten
SAC-Sektion Hohe Winde
Hauptstrasse 21a, 4148 Pfeffingen
oder per E-Mail: reiner.lenk@bluewin.ch

Elektro
BURGER AG
Laufen / Breitenbach
Tel. 061/766'99'66

Elektroanlagen
Telekommunikation

seit 1922

www.elektrobürger.com



JEKERO

BÄCKEREI SHOP BISTRO
4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30
FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP
4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09
FAX 061 781 38 65



Bauspenglerei, Blitzschutz
Kunststoff- + Bitumenbedachungen
Kaminsanierungen

Telefon 061/781 19 70

Bruno Hügli AG 4225 Brislach Zwingenstrasse 36



Editorial

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden,

seit 11 Jahren bin ich nun schon Mitglied beim SAC Hohe Winde. In dieser Zeit konnte ich sehr viel lernen. Meine Berggänger-Erfolgsstory hat mit einem Eis- und Felskurs im Turtmanntal begonnen und immer wieder hat mich etwas Neues „gluschtet“. Warum erzähle ich das? Für mich waren nie irgendwelche Einschränkungen spürbar. Ich bin einfach bei allen Tourenleitern mitgegangen. Das hat sich für mich absolut bewährt. So bin ich quer durch die Schweiz gewandert, vom Grimselpass ins Lötschental, auf verschlungenen Wegen im Jura, auf den Grossen Mythen geklettert, mit den Skis auf den Clariden und vieles, vieles mehr. Es macht Spass das Angebot unserer Sektion zu nutzen.

Viele Tourenleiter/innen ermöglichen uns jedes Jahr aufs Neue ein spannendes und breites Angebot. Schon ist wieder das neue Programm im Aufbau. Bei mir herrscht jetzt schon eine grosse Neugier vor was da wohl alles wieder angeboten wird.

Ich selbst bin von der Sektion mehrmals unterstützt worden, damit ich die gewünschten Weiterbildungen machen konnte. Mir bereitet es sehr grosse Freude auf diesem Weg etwas an Euch zurückzugeben. Was ich immer wieder bedaure ist, dass auf den Touren von jüngeren Leitern/Leiterinnen fast keine älteren Mitglieder teilnehmen.

Aus meiner Sicht gilt nach wie vor der Leitsatz, dass die langsamste Person das Tempo bestimmt und sich die Gruppe entsprechend anpasst. In diesem Sinne wünsche ich allen weiterhin schöne, genüssliche, unfallfreie und erlebnisreiche Touren aller Art.

Herzlichst Lisa

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
20.09. 23.09.	Wandertage Val Calanca	06.09.	Alois Amstalden Apfelseestrasse 95 4143 Domach SO Tel. 079 687 28 27	W	Alle	C	T3
22.09.	Bergwanderung auf unbekanntem Jurahöhen	12.09.	Reiner Lenk Hauptstrasse 21a 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46	BW	Aktive	A	T2
23.09.	Hochseilpark Wasserfallen		Martin Meier Wisenstrasse 1 4495 Zeglingen Tel. 061 983 02 35	Event	JO	A	K2
27.09.	Lucelle	20.09.	Walter Meyer Meiersackerweg 29 4242 Laufen Tel. 061 761 44 84	W	Sen.	A	T2
29.09. 30.09.	Velowandern Seeland / Emmental	31.08.	Robert Brodmann Domacherstrasse 1 4107 Ettingen Tel. 061 721 26 50	Spez	Alle	B	WS
	Oktober 2012		Pascal Saner Hauptstrasse 69 4232 Fehren Tel. 079 322 59 19	T	Alle		
04.10.	Kletterhalle Laufen: Donnerstagsklettern						
06.10.	Eulengrat by night	03.10.	Ivan Saner Gehrenweg 2b 4227 Büsserach Tel. 061 781 35 03	K	JO	B	V
06.10. 07.10.	Wanderung von Ossasco nach Alpe di Cruina	28.09.	Lisa Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61	BW	Alle	B	T4
11.10.	"Z"hingerscht hinge im Birsigtal"	08.10.	Othmar Thüring Hofstettenstrasse 12 4107 Ettingen Tel. 061 721 24 64	W	Sen.	A	T2
13.10.	Kulturwanderweg am Blauenordhang im Leimental	10.10.	Robert Brodmann Domacherstrasse 1 4107 Ettingen Tel. G 076 511 89 26 Tel. P 061 721 26 50 Mobil 076 234 35 00 E-Mail: brodmann@sunrise.ch	W	Alle	B	T2

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
6		Do: San Bernardino-Pass - Rifugio Pian Grand; 4 1/2 h Fr: Rif. Pian Grand - Buffalora-Hütte 8 h Sa: Buffalora-Hütte - St. Maria; 7 1/2 h So: Heimreise	
12	22.9. 7.15 Uhr Bahnhof Laufen	Oensingen SBB (460)–Walder Alp–Buechmatt (1028)–Ankenhubel (1085)–Schatteberg– Stierenberg (1175)–Chamben (1227)– Schmidematt (975)–Herbetswil (524). Aufstieg 1000 m, Abstieg 900 m, 19 km 6 Stunden Wanderzeit.	Mittagessen in einem Bergrestaurant. Billette bitte selbst lösen!
12		Einer der best eingerichteten Seilparks in der Schweiz. Verschiedene Schwierigkeitsstufen.	Ausrüstung ist vorhanden.
-		Le Burgisberg–Pleigne–Lucelle (ME), nachmittags der «Lucelle» entlang bis Neumühle. Vormittags und nachmittags jeweils etwa 1½ Stunden.	Laufen ab 08:21, Delsberg umsteigen auf Bus nach Le Burgisberg. Kollektivbillet ab Laufen. Rückkehr ab Neumühle. Euro und ID mitnehmen
5		1. Tag: Laupen-Thun, 64 km, 1100 Hm; ca 15 km Naturfahrwege. 2. Tag: Thung-Langnau, 72 km, 1410 Hm, ca. 5 km Naturfahrwege. Route 1. Tag: Unbekannte Schweiz mit pittoresken Landschafts- bildern erfahren und auf Längenberg Ausblicke vom Logenplatz der Alpen geniessen. Moränenseen als Relikt aus der Eiszeit durchstreifen.	Route 2. Tag: Auf anspruchsvoller Etappe umkreisen Schründe und Nasen eine hügelige Waldgegend im Eriz durch voralpine Weidelandchaft mit romantischem Gepräge und weiter in sanftere Gefilde ins in's obere Emmental mit seiner stattlichen Bauern- hausarchitektur. Unterkunft mit Halbpension.
-		Jeden Donnerstagabend bietet die KHBK durch einen Kletterhelfer eine Begleitung an.	Du kannst auch ohne Begleitung kommen.
8		Klettern bei Nacht. Sehr lohnende Klettertour oberhalb Solothurn mit Sicht aufs Mittelland und die Alpen wenns nicht Nacht wäre.... 5a (obl.), 3 h 10SL.	
12		Die Angemeldeten erhalten genaue Angaben.	
-		Chall–Remel–Rittimatte–Wolschwiller–Rodersdorf (ME) Aufstieg 170 m, Abstieg 520 m, 13 km Marschzeit 3 1/2 Std.	Laufen ab 09:24, Aesch mit Bus ab 09:40, Flüh an 10.08, ab 10.13, Chall an 10:40 Uhr.
10	13.10. 09:15 Uhr Ettingen	Ablaufen Ettingen Gemeindeverwaltung 09:30 Uhr: Waldsaumweg nach Flüh / Aufstieg Hofstetten Chöpfli / Chälengrabenschlucht / Bergmatten / Chremerchrütz / Ruine Fürstenstein / Aussichtspunkt Amsefels / Chirsgärten / Schaienweg / Ettingen	Anreise möglich per ÖV BLT oder Bus ab Aesch SBB oder individuell mit Auto, Parkmöglichkeit Gemeindeverwaltung. Strecke: ca. 15 km / 650 Hm Auf- und Abstieg, Gehzeit ca. 4½ Std. Unterwegs informieren zahlreiche Themenposten über Waldaufbau, Besonderheiten der hiesigen Tier- und Pflanzenwelt. Ausrüstung: Wanderausrüstung T2-tauglich, Sonnen- bzw. Regenschutz, Zwischenverpflegung.

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
20.10. 21.10.	Familientreffen Hohe Winde	03.10.	Ivan Saner Gehrenweg 2b 4227 Büsserach Tel. 061 781 35 03	Event	Alle	D	S
21.10.	Jubiläums-Sektionsversammlung (mit Tourenausklang) Siehe auch Seite 26/27 in diesen Clubnachrichten		Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. 079 646 23 17	Event	Alle	A	T2
28.10.	4.Valiant - CUP in der Kletterhalle		Etienne Berner gopeleti@sunrise.ch	Event	Alle		

November 2012

01.11.	Kletterhalle Laufen: Donnerstagsklettern		Pascal Saner Hauptstrasse 69 4232 Fehren Tel. 079 322 59 19	T	Alle		
10.11. 11.11.	Herbstimpressionen versus Winterdepressionen	01.11.	Tobias Erzberger Friedensgasse 53 4056 Basel Tel. 076 482 35 03	BW	Aktive	B	T3
11.11.	Kletterhalle Thun	07.11.	Alexandre Bader Weidenweg 16 4222 Zwingen Tel. 079 420 96 19	K	JO		
11.11.	<u>Der Touren-Ausklang findet in diesem Jahr nicht statt!</u>		Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88	Event	Alle	A	T2
15.11.	Kulturanlass: Besuch und Führung im neuen Rheinkraftwerk in Rheinfeldern Siehe auch Seite 48 unten in diesen Clubnachrichten	08.11.	Peter Imhof Nonnenmattstrasse 34 4107 Ettingen Tel. 061 721 18 43	Event	Senioren	A	

Dezember 2012

01.12.	Suurchrut-Wanderung	26.11.	Reiner Lenk Hauptstrasse 21a 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46	Event	Alle	A	T2
--------	----------------------------	--------	--	-------	------	---	----

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
150	21.10. 11.30 Uhr / Hohe Winde beim Gründungs- stein	Das traditionelle Familientreffen. Unsere SAC-Jugend nächtigt vom Samstag auf den Sonntag im Skibeizli beim Skilift Hohe Winde und empfängt den SAC und deren Familienmitglieder gerne zum Apéro am Sonntag.	Alle Familienmitglieder unserer Vereinsmitglieder sind herzlich zum Anlass eingeladen. Bei einem Glas Wein und einem Stück Speckkuchen in der Hand werden wir nach einer kurzen Begrüssung durch den Sektionspräsidenten den Sonntag im warmen Skibeizli bei Spiel und Spass ausklingen lassen. Anmeldung für JOler ist erwünscht. Wir hoffen auf viele Besucher. Eure SAC-Jugend
100	Skistube Talstation Skilift Hohe Winde	Unsere Sektion wird genau 30 Jahre jung. Das wollen wir hier in der heimeligen Hütte unten am Skilift gebührend feiern. Zusammenlegen mit unseren Angehörigen und der Jugend verbringen wir ab 11 Uhr einen fröhlichen Tag mit etlichen Überraschungen.	Von der Postauto-Haltestelle Schachen erreichen wir die warme «Skistube» beim Bilstein / Schwang in gut einer halben Stunde. Obwohl eine Anmeldung nicht nötig ist, sind wir froh, wenn wir zum vornherein wissen, wie viele Leute etwa zu erwarten sind.
50		Die vierte Auflage des Plauschwettkampfs in unserer Kletterhalle soll Jun- und AllStars in die Kletterhalle locken. Traditionsgemäss werden mit dem Wettkampf die frisch geschraubten Routen eröffnet. Wir freuen uns auf den Höhepunkt zum Saisonstart!	
-		Jeden Donnerstagabend bietet die KHBK durch einen Kletterhelfer eine Begleitung an.	Du kannst auch ohne Begleitung kommen.
9		Auch dieses Jahr starten wir irgendwo auf der alpensüdseite wo noch wenig schnee liegt und wir abseits vom rummel farbenfrohe herbstwälder entdecken werden zu unserer tour.	
10		Die Angemeldeten erhalten alle nötigen Infos.	Es darf auch offenes Magnesia verwendet werden.
60		Aus Anlass «30 Jahre SAC-Sektion Hohe Winde» findet in diesem Jahr kein spezieller Tourenausklang statt!	Wird mit der Jubiläums-Sektionsversammlung am Sonntag, 21. Oktober 2012 in der Skistube Talstation Skilift Hohe Winde stattfinden.
20		Kleine Wanderung 80 min: Bahnhof Rheinfelden SBB über den Rhein nach Rheinfelden D, dem Rheinufer aufwärts bis zum Kraftwerk. Besichtigung des Kraftwerks. Wanderung rheinabwärts 15 min. zum Mittagessen im Restaurant. Nach dem Essen Wanderung zum Bahnhof Rheinfelden SBB durch die Rheinfelder Altstadt.	Abfahrtszeiten: 07:24 ab Laufen mit S 3 nach Basel, Basel SBB ab 08:13 mit IR 1963 nach Rheinfelden. Rückfahrt individuell.
20		Von der Passwangstrasse zur Hohen Winde - zum Vorder Erzberg	Alle Angemeldeten erhalten zusätzliche Informationen

Datum von bis	Aktivität	Anm. bis	Leitung	Typ	Gruppe	Kon A	Tech A
06.12.	Kletterhalle Laufen: Donnerstagsklettern		Pascal Saner Hauptstrasse 69 4232 Fehren Tel. 079 322 59 19	T	Alle		
23.12.	wo es schnee hat		Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13	S	Alle	A	WS
31.12.	Silvesterwanderung	28.12.	Marcel Metzger Hinterfeldstrasse 90 4242 Laufen Tel. 061 761 17 10	Event	Alle	A	T2
Januar 2013			Pascal Saner Hauptstrasse 69 4232 Fehren Mobile 079 322 59 19	T	Alle		
03.01.	Kletterhalle Laufen: Donnerstagsklettern						
09.01.	Neujahrsapéro in der Kletterhalle Laufen		Pascal Saner Hauptstrasse 69 4232 Fehren Mobile 079 322 59 19	Event	Alle		
12.01.	Schneeschuhtour		Lisa Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. P 061 791 91 61	SS	Alle		B
18.01.	Tourenleiter-Ausklang		Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach Tel. P 061 971 49 88	Event	Alle		
19.01.	Schnierenhörnli 2069		Paul Aeschi Hauptstrasse 28 4242 Laufen BL Tel. P 061 761 34 08	S	Alle		C
20.01.	Einfache Skitour		Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. P 079 646 23 17 Mobile 079 646 23 17	S	Alle		A
25.01.	Generalversammlung SAC Hohe Winde		Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen Tel. P 079 646 23 17 Mobile 079 646 23 17	Event	Alle		
26.01.	Winter TL-FK Ski/Snowboard	27.01.	Roger Dolder Hauptstrasse 7 4243 Dittingen BL Tel. P 061 761 17 02 Mobile 079 667 83 62	Kurs	Alle		A
26.01.	Skitraining	27.01.	Heiri Ming Im Latschget 198 4204 Himmelried Tel. P 061 741 13 13	S	Alle		A

max.T.	Treffpunkt	Route / Detail	Zusatzinfo
-		Jeden Donnerstag Abend bietet die KHBK durch einen Kletterhelfer eine Begleitung an.	Du kannst auch ohne Begleitung kommen.
10		Genauere Infos an die Angemeldeten erfolgen kurz vorher.	-
-		Einfache Wanderung am Vormittag 2 Stunden. Mittagessen im Restaurant. Am Nachmittag Wanderung 1½ Stunden. Details werden den angemeldeten Teilnehmern bekannt gegeben.	Es besteht die Möglichkeit nach dem Mittagessen in kurzer Zeit zum Postautoanschluss zu kommen. Späteste Anmeldung bis Freitag, 28. Dezember
-		Jeden Donnerstagabend bietet die KHBK durch einen Kletterhelfer eine Begleitung an.	Du kannst auch ohne Begleitung kommen.
50		Die Einladung zum Apéro in der Kletterhalle um 19 Uhr ergeht an alle Sektionsmitglieder. Reduzierter Kletterbetrieb für JO und Kinder. Apéro git's so lang s'het! Triff Kameradinnen und Kameraden und staune, wie schön es in unserer Kletterhalle ist.	Unsere Kletterhalle wird von der Kletterhallen-Betriebskommission bestens unterhalten und wird immer reger von Kletterern aus nah und fern besucht. An diesem Abend sind unsere Mitglieder mit Gratis-Eintritt willkommen.
12		Die Angemeldeten erhalten rechtzeitig genauere Infos.	Tel. Mobile 079 785 07 03
20	18.1.2013, 19.00 Uhr /	Alle aktiven Tourenleiter/innen, die im vergangenen Jahr mindestens einen SAC-Anlass geleitet haben und der Vereinsvorstand ist ebenfalls eingeladen.	Die persönliche Einladung erfolgt durch den Tourenchef.
6		Kemmeriboden-Bad 976m-Hinter Hübeli-Allgäuli-Schnierenhörli Nach der Tour gibt es die bekannten Meringues im Kemmeribodenbad! Auskunft auch über Telefon 061 761 34 08 oder	aeschi-haustechnik@bluewin.ch Auskunft über die Durchführung der Tour: am Freitag vor der Tour von 19.00-19.30 Uhr.
8		Wo Schnee und Sonne sind :-)). Die Angemeldeten erhalten weitere Infos.	
120		18:00 Uhr Nachtessen mit Anmeldung 20:00 Sektionsversammlung ohne Anmeldung	
-		Der Kurs wird noch organisiert werden. Die Angemeldeten erhalten rechtzeitig weitere Infos	Der Kurs zählt für SAC-TL und J+S-Leiter/innen zur obligatorischen Fortbildung. Bei der SAC-Sektion Hohe Winde werden die Kurskosten zurückerstattet.
8		Ort: Laucherenalp mit Skilehrer. LVS-Übungen sind geplant. Alles Weitere rechtzeitig.	Tel. Mobile 079 423 52 49

Tourenberichte

Von der Sissacher- zur Rickenbacherflue

Dienstag, 15. Mai 2012

Die *Tourenleiterin Regina Gassmann* konnte zu unserer Wanderung am 15. Mai 2012 eine muntere Schar von 25 Teilnehmern begrüßen. Bei freundlichem Frühlingswetter fuhren wir mit der SBB nach Liestal, wo wir auf den Bus umstiegen, der uns bis zum Rande von Liestal vor die stillgelegte Cheddit-anlage brachte (Herstellung von hochexplosivem Sprengstoff). Ein breiter Waldweg umsäumt von weissem Waldmeister führte aufwärts durch lichten Buchen- und Fichtenwald bis zur Kreuzung "Uf Edleten, 528 m", mit kurzem Aufenthalt, dann weiter bis an einen Waldsaum, bestückt mit Sitzgelegenheit und einem Häuschen namens "Weidli". Die Gruppe liess sich da nieder, wobei Edwin Burgenner den Apéro spendierte: vorzüglichen Wein und Apfelsaft mit köstlichem Brot. Danke Edwin!

Begleitet von Vogelgezwitscher ging's weiter zur Wintersingerhöhe und erreichten dann auf einem Teersträsschen die "Sissacherflue, 701m", welche ein herrlicher Blick in das sattgrüne Ergolzthal, den Baselbieterjura und den Schwarzwald bot. In der Bergwirtschaft "Sissacherflue" bereiteten die Wirtsleute ein währschafes und schmackhaftes Mittagessen. Im Anschluss stapfte die Wandergruppe steil den Wald hinauf bis zur "Rickenbacherflue, 745 m", mit Blick bis zu dem östlich gelegenen Ort. Durch stillen Wald und bunten Frühlingswiesen stiegen die Wanderer hinab nach Gelterkinden. Die Wanderstrecke betrug 14 km, vorm. 3 h, nachm. ¼ h, Aufstieg 400 m, Abstieg 300 m.

Nach einer Erfrischung im nahen Restaurant brachte die S-Bahn die frohgemuten Teilnehmer bequem nach Hause. Danke vielmals Regina für die schöne Tour!

Peter & Viktoria Doppler-Herzog

Passwangtunnel-Waldweid- Ober Hauenstein-Langenbruck

Donnerstag, 7. Juni 2012

Tourenleiter Josef Marquis; 24 TeilnehmerInnen. Bei schwülem Wetter beginnt unsere heutige Wanderung beim Passwangtunnel. Den Anstieg gleich zu Beginn der Wanderung haben wir bald hinter uns und wir verlassen das Teersträsschen. Wir biegen ab auf den Wiesenweg. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir die Krette des Passwangs und bewundern den Ausblick nach Mümliswil und zur Belchenfluh. Auf dem Grat wandern wir weiter.



Nun beginnt ein recht mühsames Wegstück. Ein Sturm hat zahlreiche Bäume entwurzelt und das vorwärtskommen war nicht immer ganz einfach. Wir überwinden die Hindernisse bei guter Laune und dem einen und anderen Spruch. Die Gewalt der Natur ist beeindruckend und hat uns grossen Respekt abverlangt. Wir kommen zur Rochuskapelle. Nach Legende hat Rochus auf einer Pilgerreise Pestkranke gepflegt, ist selber erkrankt und wundersam geheilt worden. Nun beginnt der Aufstieg zum Chellenchöpfli. Inzwischen fällt schwacher Regen. Vom Känzeli aus haben wir eine gute Sicht aufs Mittelland. Bei gutem Wetter könnten wir auch die Alpen bewundern. Doch heute ist das nicht der Fall.

Nach einigem auf und ab erreichen wir den Waldrand. Wir queren eine schöne Magerwiese und erreichen die "Hinteri Egg",

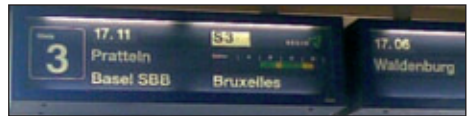


den höchsten Punkt des Kantons Basel-Landschaft. Ein Stein mit roter Tafel bekundet dies. Petrus meint es gut mit uns und hat den Regen gestoppt.

Wir können den von Léon gestifteten Apéro bei trockenem Wetter geniessen. Zur Krönung sehen wir sogar die Alpenkette. Für die Rotweintrinker hat Léon einen ganz speziellen Saft mitgenommen. Die Begeisterung von Marcel war nicht sehr gross, war das rote Getränk doch nur Brombeersaft mit Wasser. Eine gute Flasche Rotwein hatte Léon aber dann doch dabei, sodass alle auf ihre Kosten kamen. Vielen Dank an Léon für den Apéro.

Sepp mahnt zum Aufbruch. Wir wandern weiter auf schönen Waldwegen und bald ist das Restaurant Waldweid in Sicht. Das Ziel für unsere heutige Mittagsrast. Hier stossen Gerda und Rosemarie zu uns. Sie sind von der Bergstation Wasserfallen gewandert. Nach einem feinen Mittagessen brechen wir auf. Der Himmel zeigt sich in seinem schönsten blau, was bei der heutigen Wetterprognose fast unglaublich ist. Es gilt, den Aufstieg zum Helfenberg zu bewältigen. Vorbei an den Höfen Sol und Hinterer Hauberg (*Foto oben*), wandern wir bergan. Wir verlassen das Strässchen und folgen einer Hecke entlang

steil aufwärts. Bald erreichen wir den bewaldeten Rücken des Helfenberges. Wir wandern auf angenehmen Waldpfaden bis zum nächsten Trinkhalt. Nun beginnt der anstrengende Abstieg zum Oberen Hauenstein.



Dort angekommen, bleibt noch ein kurzes Wegstück der Strasse entlang nach Langenbruck, von wo uns Postauto und Bahn (über Basel-Bruxelles – siehe Foto oben) nach Hause bringen. Wir durften einen schönen, abwechslungsreichen Wandertag erleben und danken unserem Wanderleiter Sepp ganz herzlich. *Monika*

Salhöhe-Schafmatt-Wenslingen-Gelterkinden

Mittwoch, 20. Juni 2012

Tourenleiterin: Monika Müller

18 Personen erlebten eine abwechslungsreiche, knapp zwei Stunden dauernde Anfahrts- und Ausfahrts- mit Bahn und Bus bis zum Ausgangs-

Wir danken unseren treuen Inserenten für ihre Unterstützung:

Aeschi Haustechnik	Paul Aeschi	Baselstrasse 160	4242 Laufen
Aluminium Laufen AG		Industriestrasse 5	4253 Liesberg
Basellandschaftliche Kantonalbank		Rheinstrasse 7	4410 Liestal
Basler Versicherungen,	Stephan Konrad	Bruggfeldweg 1	4147 Aesch
BDO Visura	Prüfung Treuhand Beratung	Meiersackerweg 25	4242 Laufen
Bildhauerei & Steinwerk Weber AG		Fluhstrasse 6-8	4244 Röschenz
Bloch Optik		Laufenstrasse 4	4226 Breitenbach
Burger AG, Elektro und Telematikinstallationen		Hauptstrasse 27	4242 Laufen
Carrosserie Imhof Laufen		Langhagweg 47	4242 Laufen
Dolder Motorgeräte		Hauptstrasse 7	4243 Dittingen
Einkaufs-Center Wydenhof		Laufenstrasse 4	4226 Breitenbach
Felix Transport AG		Araweg 5	4222 Zwingen
Gass, Andreas	Maler	Seidenweg 2	4242 Laufen
Gebrüder Jeger	Schreinerei, Innenausbau	Kirchrainweg 29	4233 Meltingen
Hofer Treuhand &	Immobilien AG	Sonnenfeldstrass 319	4234 Zullwil
Holzherr Muldenservice AG, Bau- +Gipsergeschäft		Archweg 16a	4226 Breitenbach
Hügli AG	Bauspenglerei	Zwingenstrasse 36	4225 Brislach
Imhof Bodenbelege GmbH		Viehmarktgasse 45	4242 Laufen
JBB Borer	Getränke AG		4204 Himmelried
Jeker Bäckerei	Nunningen+Büsserach	Breitenbachstrasse 20	4227 Büsserach
Kohler AG	Hoch- und Tiefbau	Laufenweg 2	4254 Liesberg
Kottmann-Kohler	Gartenbau	Hauptstrasse 69	4243 Dittingen
Meibo Sport AG	Berg- +Wanderbekleidung	Passwangstrasse 3	4226 Breitenbach
Michel Chavanne	Steuerberatung und Treuhand		4222 Zwingen
Mildner Heinz AG	Zimmerei, Bedachungen	Im Ried 19	4222 Zwingen
Müller Bau AG	Hoch-,Tief-, Industriebau	Ziegeleistrasse 28	4242 Laufen
Neth AG	Sanitär	Auf dem Wolf 21	4052 Basel
PostAuto Schweiz AG, Nordschweiz		Belpstrasse 37	3030 Bern
Radsport Wuhr	Heinz Schmidlin	Baselstrasse 5	4222 Zwingen
Rechsteiner AG	Metzgerei	Hauptstrasse 14	4242 Laufen
Restaurant Bahnhof	Bea und Jacky Camenzind		4222 Zwingen
Restaurant Bergmattenhof,	Familie Meury		4243 Dittingen
Restaurant Central AG		Röschenzstrasse 11	4242 Laufen
Restaurant Kluserstübli,	Guido+Kathrin Währy	Pfeffingerstrasse 3	4147 Aesch
Ricola Vertriebs AG		Baselstrasse 31	4242 Laufen
Schmidlin-Holzbau	Holzarbeiten aller Art	Grindelstrasse 64	4246 Wahlen
Schneider AG	Carrosserie, Garage	Industriezone Ried 17	4222 Zwingen
Schwarz+Partner AG	Elektro-/Kommunikationstech	Seewenweg 3	4153 Reinach
Seppi's Gebäudereinigung AG,	Giuseppe Grazioso	Industriering 75	4227 Büsserach
Sportamt Baselland, Swisslos, Sportfonds BL		St. Jakobstrasse 43	4133 Pratteln 2
Stark, Josef	Betonbohrungen	Baselstrasse 26	4222 Zwingen
Weber	Daniel	Fluhstrasse 12b	4244 Röschenz



**Schafmatt mit Geissflue (oben)
Unterwegs in Richtung Wenslingen (mitte)
Beim Apéro (unten)**



punkt der Wanderung auf der Salhöhe. Dabei wurden 4 Kantone durchquert, nämlich: BL, BS, AG (nur kurz beim Asphof) und SO.

Auf 813 m Höhe begrüßte uns nicht strahlender Sonnenschein, sondern graue Nebelschwaden umzogen die Bäume. Es brauchte doch etwas Überwindung, um nach



der bequemen Busfahrt die Wanderung unter die Füsse zu nehmen. Aber schon bald tauchten wir ein in die Stille der Wälder und unsere Lebensgeister wurden vom fröhlichen Gesang der Vögel geweckt. Diese kostete es sogar etwas Mühe, das Gezwitscher der Wandergruppe zu übertönen!

Nach einem leicht ansteigenden Waldweg erreichten wir eine Lichtung, die den Blick freigab auf die sanften Hügel und die Dörfer des Baselbiets. Auf der Schafmatt konnten wir leider keine Schafe finden, dafür steht dort eine Sternwarte, die der Astronomischen Vereinigung Aarau gehört. Sie ist jeweils freitags bei gutem Wetter für öffentliche Führungen geöffnet.

Alsdann führte uns der Weg leicht abwärts zu einer Waldhütte oberhalb Wenslingen (auf baaseldütsch Weisslige), wo wir eine Rast einlegten und den von Hanni gespendeten Apéro genossen. Herzlichen Dank! Frisch gestärkt ging's weiter mit Blick hinunter auf die Dörfer Anwil (Ammel) und Oltingen Richtung Wenslingen. Hie und da konnten wir schnell eine reife Kirsche von den Bäumen pflücken. Nicht nur der Hunger, sondern auch die ersten Regentropfen beschleunigten in Wenslingen unsere Schritte zum Dorfbeizli. Dort erwartete uns ein feines Mittagessen plus Dessert.

Das Wetter meinte es gut mit uns, die dunklen Wolken hatten sich verzogen. Die nachmittägliche Wanderung durch das bewaldete Grossholz ob Tecknau führte uns Richtung Gelterkinden. Beim Abstieg zum Ort entdeckte Hansruedi plötzlich ein Reh, das mit grossen Sprüngen in den nahen Wald flüchtete.

Schon bald erreichten wir den Bahnhof und konnten nach wenigen Minuten die S3 nach Laufen besteigen. Wieder hatten wir einen schönen Wandertag erlebt; wir danken Monika ganz herzlich für die perfekte Organisation.

Regina



Restaurant Bahnhof

gemütlich und vielseitig



Ihr Restaurant für alle privaten
und geschäftlichen Anlässe:

- warme und kalte Küche bis 23.00 Uhr
- geschlossenes Säli für ca. 50 Personen
- genügend Parkplätze (auch für LKW)
- Gartenwirtschaft

Bea und Jacky Camenzind
4222 Zwingen

Telefon 061 761 60 31

Fax 061 761 23 41

E-Mail: bahnhoefli-zwingen@hispeed.ch
Samstag Ruhetag



mir mole,
tapeziere,
grüschte,
beschrifte

A. Gass Maler
4242 Laufen
Tel. 061 761 41 64

SPEZIALITÄTEN METZGEREI

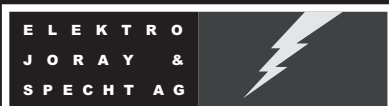


4242 LAUFEN 4222 ZWINGEN
TEL 061 761 67 41 TEL 061 761 62 55

www.metzgerei-rechsteiner.ch

SCHWARZ + PARTNER AG

ELEKTRO + KOMMUNIKATIONSTECHNIK



Breitenbach / Laufen

061 789 90 00

Seniorenwanderungen:

Hägendorf-Teufelsschlucht- Allerheiligenberg-Wuesthöchi- Spaleneggli-Langenbruck

Donnerstag, 28. Juni 2012

Wanderleiter: Marcel Metzger

Einundzwanzig wanderlustige Seniorinnen/Senioren fuhren mit dem öV via Basel-Olten nach Hägendorf, dem Ausgangspunkt der Wanderung. Es kündigte sich ein Wandern „auf des Teufels Spuren“ an. Schon mitten im Dorf wies uns ein auf dem Kreisel stehender monumentaler Teufel den Weg in die Teufelsschlucht.

Dieser Anordnung gehorchend nahmen wir forschen Schrittes – es war schon am Morgen relativ heiss, „teuflich“ heiss – den Weg zur angenehm kühlen Schlucht unter die Füsse. Wir wanderten dem Cholersbach entlang schluchtaufwärts. Überall tropfte und sprudelte es. Viel Moos klebte an den feuchten Felsen, Farn wucherte. Kleine Metallstege führten immer wieder auf die andere Bachseite. Manchmal war es so eng, dass man direkt über dem rauschenden Wasser auf einem solchen Steg empor stieg. Der Name Cholersbach erinnert an Köhler, die einst am oberen flacheren Teil des Bachlaufs ihr Handwerk betrieben.

Zu bestaunen gab es auch noch einen grossen Granitblock. Vor 100'000 Jahren wurde dieser vom Rhonegletscher abgelagert. Nach gut einer Stunde Wanderzeit durften wir in einer idyllischen Aussparung der Schlucht, wo auch eine Klasse der Primarschule Langenthal auf ihrer Schulreise Rast machte, den von Annarös Cueni spendierten Apéro geniessen. Hab vielen herzlichen Dank, Annarös! Alsdann mit Weissem, Rotem und Neutralem sowie mit Brot „apérogeseget“ nahmen wir den zweiten etwas steileren Teil, der zur Bergwirtschaft „Allerheiligenberg“ führt, in Angriff. Oben, auf 850 m angelangt, haben wir eine kühle Erfrischung und das Mittagessen mehr als verdient. Nach dem Mittagshalt

wanderten wir an der ehemaligen Höhenklinik vorbei bergauf bis zum Punkt 975 m und von da an via Wuesthöchi (966 m)–Spaleneggli (900 m) und Stock und Stein auf der Krete des Erzenberges hinunter nach Langenbruck. Von dort fuhren wir mit dem öV (Bus, Walderburgerli, Interregio oder S3) heimwärts.

Es war eine sehr schöne Wanderung. Vielen Dank unserem Wanderleiter Marcel.

Patrick G.

Oberbaselbiet

Donnerstag, 5. Juli 2012

Wanderleiterin: Regina Gassmann

Bei der Abfahrt in Laufen ist es noch leicht nebelig, dann wird es aber schnell recht freundlich. Wir fahren mit der S3 bis Gelterkinden, dann mit dem Postbus bis Hemmiken Junkerschloss. Hier begrüsst unsere Wanderleiterin Regina die 17 Teilnehmenden und wünscht eine angenehme Tour.

Ein kurzes Stück auf der wenig befahrenen Strasse, dann aber auf angenehmen Feld- und Waldwegen ohne besondere Steigung. Unterwegs wird eine Ruine sichtbar, ist es die Farnsburg? niemand weiss es genau. In südlicher Richtung ist eine senkrecht stehende weisse „Wolke“ sichtbar, das ist das AKW Gösgen da ist man sich einig. Beim ersten Trinkhalt auf einer Waldlichtung auf 685 m kommt ein riesiger Holztransporter, wir staunen wie heutzutage alles mechanisiert ist. Auf schönen Waldwegen geht es gemächlich weiter, bis wir unvermittelt bei unserem Apéroplatz ankommen. Bereits um 10.15 Uhr gibt es den von Monika gestifteten Apéro, herzlichen Dank Monika!

Bei Körnlibrot und Wein kommt schnell eine lockere Stimmung auf. Einige harmlose Witze und vor allem die MMS einiger Damen haben die Lachmuskeln gehörig strapaziert. Weiter geht es auf praktisch ebenen Wegen nach Anwil (588m). hier gibt es sehr alte aber schön restaurierte Gebäude. Unter den mächtigen Kastanienbäumen vom Restaurant Jägerstübli gibt's das feine Mittagessen.

meilbo

SPORT

4226 Breitenbach

Bergschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Trekkingschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Berg- und Wanderbekleidung

von Mammut, Schöffel, Jack Wolfskin
und Löffler

Fleecejacken und -pullover

von Mammut, Schöffel und
Jack Wolfskin

Funktionelle Unterwäsche

von Odlo und Mammut

Auf das ganze Sortiment gewähren wir 10% Rabatt
(ausgenommen reduzierte und Netto-Artikel)

Mo	geschlossen	
Di-Fr	8.30 – 11.45 Uhr	13.30 – 18.30 Uhr
Sa	8.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Telefon	061 781 30 20	

Zur grossen Überraschung spendiert Werner jedem ein feines Dessert und einen Kaffee. Werner wir danken Dir herzlich dafür! Frisch gestärkt geht's hinunter zum Naturschutzgebiet Talweiher (505m) und dann ein kurzer, steiler Aufstieg bis zum Bauernhof mit sehr vielen Pferden. Hier auf der „Hochebene“ gibt's recht ausgedehnte Korn- und Maisfelder. Bei einer Waldhütte ist der letzte Trinkhalt. Nun geht es auf dem gleichen Weg wie vor 2 Wochen mit Monika nach Gelterkinden, mit dem Unterschied, dass es diesmal keine Kirschen mehr zu degustieren gab.

Glücklich und zufrieden sind wir im Bahnhof eingetrudelt, zum einen weil es entgegen den Prognosen nicht geregnet hat und wir einen tollen Wandertag erleben durften. Ein grosses Dankeschön an Regina für die Organisation und Leitung!! Franz

Sommerwanderung auf den Chasseral

Mittwoch, 8. August 2012

Tourenleiterin: Monika Müller,
Teilnehmer: 26 Personen

Bei einem strahlend-schönen Sommertag treffen sich 26 Teilnehmer am Bahnhof

Laufen zu unserem Ziel: Chasseral. Ab 8.21 Uhr beginnen wir unsere Reise in Laufen mit der SBB, die uns mit Umsteigen nach Sankt Immer oder Saint-Imier bringt. Dort nehmen wir den Bus und nach einer Fahrt von ca. halben Stunde erwartet uns der markante Fernseh-Sendeturm des Chasserals, 1609 m ü. M., Wahrzeichen des täglichen Signets des SF-Wetters.

Die Morgensonne lässt den Alpenkranz erglänzen und friedlich liegt das Mittelland mit den drei Seen uns zu Füssen. Nordseitig recken sich die weissen Windmühlen des Mont Soleil in die Höhe und der Blick streift die grünen Höhen des Juras. Gespannt lauschen die Teilnehmer den Erklärungen von Oskar Brunner über die Juragewässer-Korrekturen.

Bis vor 150 Jahren überflutete die Aare periodisch von Thun weg, das Seeland mit Biel und Solothurn, was zu Überschwemmungen und Epide-mien führte. Mit den Gewässerkorrekturen, dem neuerbauten Hagneck- und Nidau-Büren-Kanals, wurden der Bieler-, Neuenburger- und Murensee um 2,5 Meter abgesenkt, Moore wurden trocken gelegt und es entstand die St. Petersinsel. Ein aufwendiges Regulationssystem regelt nun den Wasserstand und es entstand der Gemüsegarten der Schweiz.





KOTTMANN-KÖHLER GARTENBAU

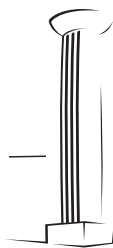
Hauptstrasse 69, 4243 Dittingen
Telefon 061 761 52 21, 079 443 43 44
www.kottmann-kohler.ch

Für sämtliche Gartenarbeiten

- Beratung • Planung
- Neuanlagen
- Umänderungen
- Steinarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Unterhaltsarbeiten
- Dachbegrünungen
- Muldentransporte



QUALITÄT SEIT 1900



BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik
- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen
- Gartengestaltungen

Fluhstrasse 6+8
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30
Telefax 061 761 48 61

info@bsweberag.ch
www.bsweberag.ch

Nach den Ausführungen gehts abwärts, zuoberst baumlos, dann über Wiesen, bewachsen mit riesigen Ahorn- und Buchenbäumen, einem Imbisshalt auf 1400 m ü. M., und weiter zur Mittagsrast mit Rösti und Hammen, einem von Oskar gesponserten Kaffee, zum Bauern-Restaurant "Métaire du Bois Raiquel" oder auf deutsch "Rägiswald".

Bei heisser Sonne gehts weiter, bis wir bei Près d'Orvin im hübschen Beizlein "Le Repaire" den Durst löschen können. Der Bus bringt uns von dort nach Biel. Nach einem herrlichen Wandertag von 4 Stunden, einem Aufstieg von 160 m, einem Abstieg von 650 m, bringt uns die SBB in den frühen Abendstunden nach Hause. Merci Monika, für Deine gute Führung! *Peter Doppler*

Tourenbericht Hohgant

19. Mai 2012

Teilnehmer: Erich Müller, Matthias Lehnerr, Silvana Mazzoni, Jean-Sebastien Hertzog, David Croll (Bericht) und Erwin Lack (*Leiter*).

Route: Habkern–Traubach–Raflue–Haglättsch–Hohgant–Aff–Wysschrüzgrat–Hütte bei P. 1814 über Mundeloch bis Traubach–Habkern.

An einem recht schönen Samstagmorgen kamen wir von Interlaken West mit dem Bus in Habkern an. Im Restaurant Enzian genossen wir Kaffee und Gipfeli, die Wirtin machte uns noch auf Hirsche aufmerksam, die man vielleicht am Hohgant beobachten könnte, und die wenigen, die im Restaurant aufs WC mussten, machten die Entdeckung, dass der Weg dorthin zuerst durch ein Wintersportgeschäft, dann eine Treppe herunter, durch eine Skiwerkstatt und schliesslich zum stillen Örtchen führt.

Nach diesem ersten Auftanken liefen wir längere Zeit ein Strässchen in Richtung Traubach hinauf, dieser Abschnitt war ein wenig langweilig – da Teer, beziehungsweise Naturstrasse. Gar nicht so bequem in Bergschuhen.

Kurz nach dem Weiler Traubach entdeckten wir die weiss-rot-weisse Wegmarkierung an einem Baum nicht, so dass wir ein sehr steiles Waldstück heraufkraxeln mussten, um dort auf den Weg zu stossen. Leichter wurde es nicht, denn an schattigen Stellen lag noch viel Schnee und wir begegneten den einzigen anderen Berggängern (zwei Schneeschuhläufer), aber die Rast bei der Haglättsch-Hütte entschädigte uns ganz. Erwin sei an dieser Stelle für seine tollen Witze noch gedankt!



Aussicht auf unsere Region...



...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen Gartenterrasse bietet Ihnen stets frische und saisongerechte Spezialitäten aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.

Fam. Meury-Kupferschmid

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch



Baloise Bank SoBa

www.baloise.ch

**Die Versicherung,
die schon etwas tut,
bevor etwas passiert.**

Wir machen Sie sicherer.

Agentur Unteres Baselbiet

Stephan Konrad, Versicherungsexperte
Hauptstrasse 54, 4153 Reinach
Tel. 058 285 51 17, Fax 058 285 57 40
Mobile 079 703 82 77
stephan.konrad@baloise.ch

Basler
Versicherungen

37828

BODENBELÄGE
IMHOF
GmbH

4242 LAUFEN
Viehmarktgasse 45
061 761 60 48 / 079 768 86 41
E-Mail: laufen@bodenimhof.ch

BODENBELÄGE
INNENDEKORATION

Parkett
Laminat
Linoleum
Teppich

Vorhänge
Bettwaren
Polsterarbeiten



Dann begann eine Gratwanderung, die ich aufgrund der Schneeformationen toll fand. Immer wieder brach ich durch den Schnee ein, weil die von den Steinen abgegebene Sonnenwärme ihr Werk verrichtet hatte. Das Hochtouren-Feeling begann somit kurz nach der Rast. Später wurde die Wanderung zu einer schönen Geröllkraxelei, die wieder von ausgedehnten Schneeflächen abgelöst wurde. Die Sieben Hengsten schienen aus dem Schnee aufzutauchen, und bald hatten wir den vor Wind ein wenig geschützten Rastplatz gefunden.

Nach der Verpflegung suchten wir im Nebel den Abstieg. Dazu war der Boden mit wenigen Ausnahmen schneebedeckt, und wir hatten noch vor, nach Innereriz abzusteigen - wie es ursprünglich geplant war. Recht eilig wanderten wir dem Wysschrüzgrat entlang, überquerten einige steile Schneefelder und mussten schliesslich aufgeben, da die potenziellen Rutschpartien auch nicht kürzer wurden. Am Schluss hätten wir die schnee-reiche Westseite des Hohgants begehen müssen - dabei waren wir schon zu spät unterwegs, um via Grünenbergpass nach Innereriz abzusteigen.

Nun aber mussten wir wieder nach Innereriz absteigen. Die Sonne scheint, wir hatten Spass mit den Glissaden auf dem Schnee, und dann hiess es, dem Tourenleiter zu vertrauen. Ab dem Punkt 1814 lotste er uns zuerst entlang eines Schneeschuhpfadcs in Richtung Traubach, aber diese Gewissheit

hatten wir nur kurz. Durch steilen Wald und über ein paar Bäche stiegen wir einem Tempo, das mir nicht so behaglich war, weiter ab nach Traubach, bis wir auf unseren Aufstiegsweg stiessen.

Von dort aus begann wieder die reine Fleissarbeit, der Weg über den Teer nach Habkern. Wir kehrten noch einmal kurz im "Enzian" ein, da wir nur knapp das Postauto verpasst hatten. Insgesamt war es eine sehr schöne Tour, auch wenn der Weg- und Zeitplan ziemlich durcheinander geriet.

Arêtes des Somètres

Ausweichtour Gletschhorn Sonntag, 22. Juli 2012

Als Bergfreund habe ich mich endlich beim SAC angemeldet. Die Sektion Hohe Winde war mir sympathisch, weil ich diese Gegend besonders mag und im Frühjahr zweimal mit den Tourenskis auf die Hohe Winde marschierte. Mein Beruf als Pfarrer erlaubt es mir nicht so oft an Samstagen und Sonntagen mit dem SAC aufzubrechen. Der 21./22.7. war ideal und so meldete ich mich an fürs Gletschhorn.

Habe ich mir als Kletteranfänger zu viel vorgenommen? Die Tour über den Südgrat wird als Genussklettereie beschrieben, ist aber ziemlich ausgesetzt. An einem schönen Abend nahm sich der Präsident Kurt Häner Zeit, um auf einer grossen Felsplatte bei Moutier zu trainieren. Vor uns liefen schon Dinosaurier über diesen Felsen! Es war toll mit dem sympathischen Kurt Häner im Fels zu turnen. Das Wetter spielte dann aber am darauffolgenden Wochenende nicht mit und somit entschied sich unser Präsident die Arêtes des Somètres in Angriff zu nehmen. Dies war ein guter Entscheid und für mich Anfänger sicher die bessere Klettertour.

Vor lauter Nervosität war ich zwanzig Minuten früher beim Bahnhof Laufen. Es kamen der Präsident und Tourenleiter Kurt Häner, Tourenchef Erwin Lack, Jean-Sebastian Hertzog und ich der Anfänger.

HOFER



Treuhand + Immobilien AG

Sonnenfeldstrasse 319, 4234 Zullwil
Tel. 061 791 12 12, Fax 061 791 12 14
info@treuhand-hofer.ch
www.treuhand-hofer.ch

Buchhaltungen, Jahresabschlüsse
Steuerklärungen und -beratungen
Revisionsmandate
Unternehmensgründungen und -beratungen

Dienstleistungen für Gemeinden und
Zweckverbände

Liegenschaftsverwaltungen
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Liegenschaftsverkäufe

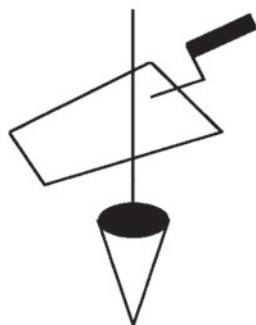
Restaurant Central AG Laufen



Spießvariationen an Ihrem Tisch flambiert

Das Gourmet Erlebnis in Laufen
061 / 761 61 03 - www.central-laufen.ch

Otto Kohler AG



Hoch- und Tiefbau

Neubau

061 771 07 56
4254 Liesberg Dorf

Umbau

Traxarbeiten

Hausplätze

Teerbeläge

Baggerarbeiten



Wir fuhren nach Le Noirmont und stiegen durch nassen Waldboden hinab zur Felskrete. Welch eine Überraschung! Es sind schon einige vor uns da! Ohne Seil und jegliche Ausrüstung! Es sind Gämser, die wegen uns die Felswände verlassen!

Die imposanten Felswände flössten in mir zünftig Respekt ein. Dank meiner tollen Bergkameraden ging ich zuversichtlich ins Klettergelände. Es war ein wunderbares Erlebnis, diese Felstürme und Kretzen zu besteigen. Kurt Häner ging voraus, dann kam ich und hinter mir Jean-Sebastian und Erwin. Ich rief zu Kurt jeweils selbstsicher „Ich komme!“ Manchmal aber fühlte ich mich dabei wie ein Angeber, weil ich überhaupt keine Griffe in Reichweite fand. Doch irgendwie ging es immer und schon waren wieder einige Meter an Höhe gewonnen.

Die Tour über diesen Grat mit den wunderbaren Ausblicken in den Jura und zum Doubts hinunter ist wirklich ein Erlebnis! Nach gut 3 Stunden sind wir dann glücklich beim Gipfelkreuz angekommen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei den tollen Bergkameraden, die mir diesen wunderbaren Tag geschenkt haben. Wer weiss, vielleicht ruft das Gletschhorn nächstes Jahr? Mit etwas Üben vorher und den tollen Bergkameraden vom SAC Hohe Winde könnte ich es mir vorstellen!

*Neumitglied und Kletteranfänger
Andreas Gschwind*

Lagerberichte 2012 Albert Heim-Hütte

Sonntag, 8. Juli 2012: Wir trafen uns um 8.10 Uhr bei der Eishalle Laufen. Mit fünf PW's fuhren wir in 2 Stunden nach Tiefenbach, oberhalb Realp am Furkapass. Mit 15 kg schweren Rucksäcken schleppten wir uns in die Albert-Heim Hütte auf 2500 müM hoch. Nach einer kurzen Erholungspause und der Einrichtung der Zimmer, erkundigte die ganze Gruppe die Umgebung. In kleinen Gruppen repetierten wir wichtige Themen wie gehen am kurzen Seil, abseilen und mobile Sicherungen. Nach einem feinen Nachtessen und der Besprechung für den nächsten Tag, gingen wir ab ins Bett.

Montag, 9. Juli 2012: Um 5.00 Uhr war Tagwache (:c Nach einem leckeren Frühstück marschierten wir Richtung Gletscher. Wo wir unsere extra angepassten Steigeisen doch nicht brauchten. Nach einem steilen Aufstieg erreichten wir den Einstieg des Strahlengrätli. Nach schöner und abwechslungsreicher Kletterei an schönstem Granit erklimmen wir nach 4½ Stunden den 3000 müM hohen Strahlengrat, der gar keinen eigenen Gipfel hat, sondern mehr eine Erhöhung aus dem Gletscher darstellt. Den Abstieg im sulzigen Schnee bewältigten wir mehr rutschend, dafür umso schneller.



- | Stückgut-, Teil- und Komplettladungs-
transporte ganze Schweiz
- | Gefahrguttransporte nach ADR
- | Isotherm- und Kühlfahrzeuge
für temperaturempfindliche Güter
- | Lager und Umschlaglager in Arlesheim
- | Waschanlage für LKW und Lieferwagen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



FELIX TRANSPORT AG Talstrasse 47 | 4144 Arlesheim | Switzerland
 T +41 (0)61 766 10 10 | F +41 (0)61 766 10 00 | felixtransport.ch

Michel Chavanne

Steuerberatung und Treuhand AG

Revisions AG

Immobilien Bewirtschaftungs AG

Löwenplatz 5 · CH-4222 Zwingen
 Telefon +41 61 765 84 00 · Fax +41 61 765 84 04
 treuhand@mchavanne.ch · www.mchavanne.ch



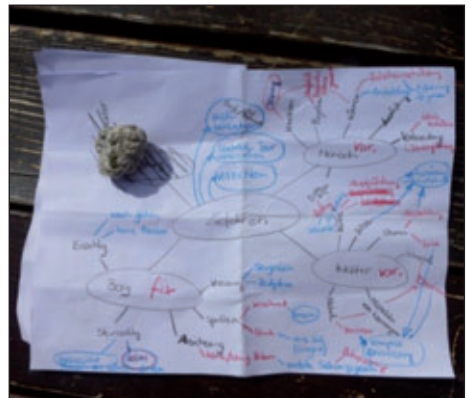
Dienstag, 10. Juli 2012: Nach Kaffee und Milch machten wir uns auf den Weg zum Schildkrötengrat am Kleinen Bielenhorn. Wir hatten 2 ½ Stunden bis zum Einstieg. Es war schattig und daher sehr kalt. Sehr rasch zogen wir unsere Klettergurte an und begannen sofort an zu klettern. Bis zum Gipfel hatten wir 4 Stunden.

Am Himmel zogen immer dichtere Wolken auf. Also beschlossen wir keine grosse Gipfelpause einzuschalten, sondern machten uns sofort wieder auf den Abstieg Richtung Hütte. Das Timing war perfekt. Bei der Hütte angekommen, begann es an zu regnen.

Mittwoch, 11. Juli 2012: Endlich durften wir ausschlafen! Wegen schlechten Wetters durften wir bis 7.20 Uhr ausschlafen. Nach einem üppigen Frühstück und nur wenig Kaffee, machten wir uns auf den Weg Richtung Schafberg. Auf dem Weg dorthin jagte uns Jonas am kurzen Seil über Stock und Stein. Es war eine sehr gute Übung die Seilhandhabung auszuarbeiten. Nach einem Abstecher zum Gipfel stiegen wir ab zum

Klettergarten. Dort trafen wir wieder auf Ivan. Er hatte seine Familie zum Auto begleitet. Renate, Anna und Vera haben wir bereits am frühen Morgen verabschiedet.

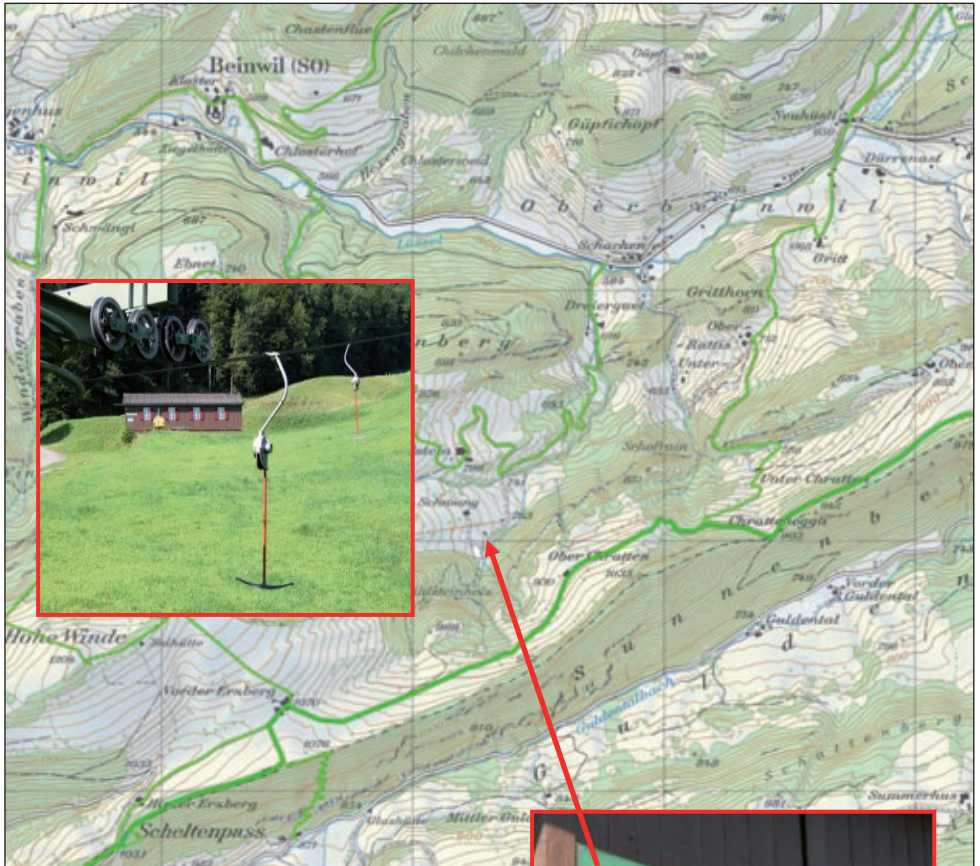
Den Nachmittag verbrachten wir im nahe gelegenen Klettergarten. Nach dem feinen Nachtessen gingen wir bald ins Bett. Am nächsten Tag mussten wir früh aufstehen.



Fortsetzung auf Seite 29 →

Einladung zur Jubiläums-Sektionsversammlung

zum 30jährigen Bestehen unserer SAC-Sektion Hohe Winde
am Sonntag, 21. Oktober 2012, Skistube Talstation Skilift Hohe Winde



Koordinaten: 612.290 / 244.030 - Höhe 780 m
Zufahrt von der Passwangstrasse signalisiert!

Busverbindungen ab Zwingen Bahnhof in
Richtung Beinwil, Neuhüsi jeweils:
09:03, 10:03, 11:03, 12:03 Uhr.
Laufen: 10:04 11:04 12:04 13.04 14:0
Breitenbach: 10:11 11:11 12:11 13:11 14:11
Beinwil, Schachen nach Zwingen Bahnhof über
Breitenbach nach Laufen jeweils stündlich:
13:30 bis 19:30 Uhr.





- Als Wanderrouten schlagen wir folgende Strecken vor:**
- ① „Direttissima“ vom Schachen 595 m – Skiclubhütte 775 m; Marschzeit. 40 min. Dist. 1.5 km, +180 hm, – 0 hm
 - ② „Frenen“ Posthaltestelle Kloster Beinwil 568 m – Ebnat 740 m – Frenen 1020 m – Bilstein – Skiclubhütte 775 m; Marschzeit 2 h 30 min. Dist. 7 km +500 hm, –315 hm
 - ③ „Ober Chratten“ Neuhüsli 650 m – Ober Rattis 710 m – Unt. Chratten 797 m – Ober Chratten 930 m, Weidübergang 1000 m – Bildsteinhölz – Skiclubhütte 775 m; Marschzeit 2 h, Dist. 5 km +430 hm, –300 hm.

Programm zum Jubiläumsanlass:

ab 11.00 Uhr: Herzlich willkommen in der Skistube an der Talstation HW!
 «Apéro» · Begrüßungsworte unseres Sektionspräsidenten Kurt Häner.
 Musikalische Einlagen · Losverkauf · Zum Mittagessen wird ein feines Risotto mit Salat vom Koch Bernard angeboten · Getränke aller Art zu günstigen Preisen · Das Glücksrad wird kräftig gedreht · Café / Dessert · Alphornklänge · Gemütliches lustiges Beisammensein!

Und nicht vergessen abzuholen: Thermosflasche (0,5 l) mit Gravr
 «SAC Hohe Winde 1982–2012. Diese Flasche kann nicht bestellt werden, sie wird nur heute am Jubiläumsanlass und an den folgenden Sektionsversammlungen persönlich an unsere SAC-Sektionsmitglieder abgegeben

«es hett solang's hett!»

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch am Fusse der Hohen Winde

Das OK-Team «Jubiläums-Sektionsversammlung» SAC-Sektion Hohe Winde



**PRÜFUNG
TREUHAND
BERATUNG**

BDO AG

Maiersackerweg 25

4242 Laufen

Tel. 061 766 90 60

www.bdo.ch

BDO

Chalet Tanja

Ferienwohnung in Crans Montana



**Das Chalet Tanja liegt an ruhiger, sonniger Lage
im Gebiet Barzettes:**

- 5 Min. von der Gondelbahn Violettes/Plaines-Mortes
- 15 Min. vom Zentrum mit Einkaufsmöglichkeiten
- eingerichtete Küche, Garderobe und Abstellbereich
- Badezimmer (WC, Lavabo, Dusche)
- Gedeckter Gartensitzplatz mit Aussicht ins Rhonetal und auf die Walliser Berge
- Autoabstellplatz vor dem Haus

www.ferienmontana.ch



**Chalet
Tanja**
Crans Montana

Kontakt

Daniel Weber +41 (0)76 334 84 44 info@ferienmontana.ch



Donnerstag, 12. Juli 2012: 4.20 Uhr Tagwache. Unser erster Gedanke.... „warum machen wir das eigentlich“.... Nach einem kurzen Frühstück, marschierten wir im Stirnlampenlicht zum Einstieg vom Grossen Bielenhorn. In 2-er Seilschaften krampften wir uns den Berg hinauf. Manche mussten bis 2 Stunden warten bis sie loslegen konnten. Für die meisten von uns war bereits bei der dritten Seillänge Schluss mit Klettern. Die ersten drei Seilschaften (sechs Personen) erreichten das Ende der Klettertour.

Der Abstieg entwickelte sich als kleine Lehrstunde punkto Firnausbildung (T-Schlitz, Birne im Schnee, Sitzpicken...). Todmüde erreichten wir gemeinsam die Hütte. Das Nachtessen war wieder mal köstlich.



Freitag, 13. Juli 2012: Abergläubisch sind wir alle nicht. Trotzdem passt der Tag genau auf den Abschluss unseres Hochtourenlagers. Ausgeschlafen sitzen wir gemeinsam am Frühstückstisch und geniessen unser letztes Morgenessen. Danach packten wir schnell unsere Säcke und reinigten die Zimmer tipp top. In Reih und Glied vor der Hütte aufgestellt, bedankten und verabschiedeten wir uns gleich von der Hüttencrew. Die Crew bekommt von uns die Bestnote in allen Bereichen. Wir wollten den letzten Tag ausnutzen und bogen beim Abstieg ins Tal beim Klettergarten ab, um dort noch ein paar tolle Routen zu zupfen. Nicht alle waren zum Klettern gleich stark motiviert. Sie haben sich's an der warmen Sonne gemütlich gemacht und einfach so die schöne Bergwelt genossen. Noahs Idee in Hospental ein Coupe zu essen hat sich niemand entgegengestellt. Und schon gar nicht wenn die JO-Kasse zahlt....

3-Generationentour

11. und 12. August 2012

Tourenleiter: Ivan Saner; Teilnehmer/innen: Celine, Jonas, Vanessa, Alexandre, Andrea, Christoph, Erich, Antoinette, Laura, Paul, Martin, Noah, Pascal, Kurt und Lisa.

Oh happy Day. Es geht los – wir fahren um 7.56 Uhr mit dem Zug los Richtung Wallis. Eine kleine aufgestellte Schar Bergsteiger freut sich auf den nächsten Viertausender. Es passt alles, das Wetter, genug Platz im Zug und eine gute, fröhliche Stimmung unter den Teilnehmern. Kurz vor 11 Uhr treffen wir in Visp ein und können direkt mit dem Postauto nach Saas Allmagell weiterfahren. Die körperliche Anstrengung wird sich heute nicht gross bemerkbar machen, denn die nächste Etappe wird mit der Gondelbahn bewältigt. Diese bringt uns auf den Kreuzboden und dann verbleibt eine knappe Stunde Aufstieg „zu Fuss“ in die Weissmiesshütte.



Ihr Partner in der Region

**Aeschi
Haustechnik**

Sanitär / Heizung / Spenglerei

Baselstrasse 160, 4242 Laufen, Tel. 061 761 63 43, E-Mail: aeschi-haustechnik@bluewin.ch

Heizungen

Kesselauswechslungen – Neuanlagen

Alternativ-Energieanlagen – Solaranlagen

Sanitäre Installationen

Installationsarbeiten in Neu- und Umbauten

Badezimmer-Sanierungen aus einer Hand

Reparaturarbeiten – Waschmaschinen

Spenglerei

Bauspengler- und Blitzschutzarbeiten

Flachdächer, Sanierungen

**SCHREINEREI
JEGER
MELTINGEN**

GEBR. JEGER

SCHREINEREI

4233 MELTINGEN

Tel. / Fax 061 791 05 44

Natel 079 351 36 77

**Innenausbau – Fenster – Türen –
Küchen – Restaurationen –
spezielle Haustüren – Massiv-Möbel –
Reparaturen aller Art**

www.schreinerei-jeger.ch schreinerei.jeger@bluewin.ch

Nach dem üblichen Zimmerbezug wird noch diverses geübt wie zum Beispiel die Seilverkürzung, Gehen am kurzen Seil und anderes. Nach dem sehr guten Nachtessen gilt es schon beinahe ab ins Bett. Morgen gilt es ernst.

Nach der sehr angenehmen Tagwachrede von Celine geht es rund im Zimmer. Innerhalb kurzer Zeit ist das Zimmer leer und alle sind am Frühstückstisch beim „Zmorgä“. Um 4.45 Uhr ist Abmarsch. Es ist ein wunderschönes Bild: 16 Personen mit Stirnlampen gehen hintereinander bergwärts. Langsam und stetig nähern sich alle dem Gipfel. Der erste Teil der Gruppe ist um 10.15 Uhr auf dem Gipfel und steigt nach ein paar Minuten wieder ab. Die Bise fühlt sich nicht gerade angenehm an. Die zweite Gruppe folgt ein paar Minuten später. Es ist super, alle haben den Gipfel erreicht und es schön die glücklichen Gesichter zu sehen. Ein weiteres Highlight steht einigen noch bevor und zwar eine Trottinett-Abfahrt vom Kreuzboden nach Saas Allmagell. Ich hatte vor dieser Abfahrt praktisch keinen Muskelkater. Nachher war alles anders. Die Jungs und Mädels hatten alle riesigen Spass. Zum Abschluss wird im Dorfkaffi noch eine Glace geschlemmert.

Lieber Ivan, ich danke dir ganz herzlich im Namen aller Teilnehmer für die super organisierte Tour und deine ruhig und kompetente Betreuung. Ich freue mich bereits auf die nächste 3-Generationen Tour auf einen 3000 bis 4000-er. *Lisa*

Bergwanderungen im Unterengadin

Mittwoch, 11.-Samstag, 14. Juli 2012

Teilnehmer/innen: Doris, Monika, Therese, Alban, Fredy, Peter, Alice+Bruno, Lucia+Léon, Annerös+Marcel, Monique+Markus, Yvonne+Reiner, Regina+Patrick. *Wanderleiter:* Reiner Lenk

Erster Tag – Mittwoch, 11. Juli: Nachmittagswanderung Kurhaus Val Sinestra (1522 m) – Zuort (1711 m) – Griosch (1817 m) – Vnà (1630 m), Distanz 10 km.

Wir genossen eine kurzweilige Zugsfahrt nach Scuol. Nach einer Stärkung im Restaurant bestiegen wir das Postauto, das uns über Sent ins wildromantische Val Sinestra führte.





Wir wissen, wie Freizeit Spass macht

Spannende Ideen und Ausflugstipps finden Sie unter
www.postauto.ch



Die gelbe Klasse.

PostAuto
DIE POST 

Beim Kurhaus begann unsere Nachmittagswanderung dem sprudelnden Bach entlang. Schon bald erwarteten uns gleich zwei Herausforderungen: es galt, die zwei neu gestalteten, längeren Hängebrücken zu überqueren. Die Belastbarkeit erlaubte fünf Personen, also startete die erste Gruppe nach einem kurzen Augenschein. Aber so einfach war es nicht, denn die Brücken fingen bald an zu schwingen, so dass unsere Schritte teilweise sehr zögerlich und unkoordiniert wurden!

Der weitere Weg durch Wiesen und Wälder führte uns am schönen Berggasthaus Zuort und an den eindrucklichen Erdpyramiden von Prà san Peder vorbei in den hinteren Teil des Tals zur Alp Griosch, wo wir bei einem kleinen „Hexenhäuschen“ eine Trink- und Ruhepause einlegten.



Patrick und Léon beim «Zwetschgenlutzrühren» ?

Als wir aufbrechen wollten, fielen die ersten Regentropfen, die ein Gewitter einleiteten. Doch schon bald war der Spuk vorbei, die Regenschirme konnten versorgt werden, denn die Sonne bekam wieder die Überhand. Wir genossen die Wanderung – nun auf der anderen Talseite des Val Sinestra Richtung Vnà. Schon bald erblickten wir die ersten Häuser und später das Gast- und Kulturhaus Piz Tschütta (unsere Unterkunft) mitten im denkmalgeschützten Dorf.

Gerne setzten wir uns auf die sonnige Terrasse und erquickten uns am Apéro, der von den zwei anwesenden Ehrenmitgliedern Marcel und Markus gestiftet wurde. Herzlichen Dank den Spendern!

Nach einem feinen Abendessen zogen wir uns zur Nachtruhe in unsere Zimmer zurück, denn für den nächsten Tag war die Besteigung des Piz Arina geplant. *Regina*

2. Tag: Donnerstag, 12. Juli: Piz Arina
Auf-/Abstieg je 1200m; ca. 14 km
Wanderzeit 6 ½ Stunden

... auf der folgenden Seite nachzulesen ... !





Seppi's

GEBÄUDEREINIGUNG AG

FASSADENREINIGUNG – HEBELIFT (zu vermieten)

Industriering 75, 4227 Büsserach, Telefon 061 781 37 26

Fax 061 783 95 12, Natel 079 356 71 03

E-Mail: info@seppi-gebaudereinigung.ch

HONDA POWER PRODUCTS

HONDA revolutioniert die mobile Stromversorgung!

Halb so schwer, kompakter und besserer Strom als aus der Steckdose: das sind die herausragenden Eigenschaften einer neuen Stromerzeuger-Generation

Stromerzeuger EU 10 i

1,0 kVA, 13,0 kg



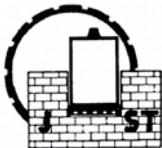
Stromerzeuger EU 30 i S

2,8 kVA, 61,0 kg



DOLDER
MOTORGERÄTE AG

CH-4243 DITTINGEN-LAUFEN
TEL 061 761 53 38 FAX 061 761 53 51
E-Mail: dolder.motorag@freesurf.ch



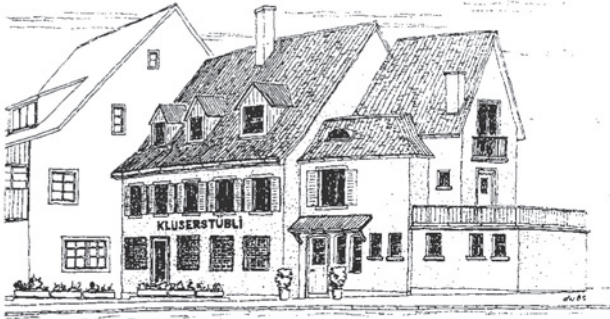
Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30

Punkt 0845 Uhr ging's los. Wir stiegen von Vna aus
In Richtung Norden über die Alp Pradatsch und an
Zahlreichen markanten Steinmännlein vorbei auf den Piz
Arina. Auf dem Gipfel (2828 m) angelangt, genossen wir die
Rundsicht auf die immer wieder faszinierende Alpenwelt.
In überaus steilen und engen Couloirs und auf stufenreichen
Nassen Kuhpfaden ging's hinunter bis Marangun und von dort via
Alp Discholas zurück nach Vna in unser Hotel Tschütta.
Obligat genossen wir nach der Rückkehr auf der Terrasse
Bier aus Tschlin, Weisswein-Schorle oder mineralhaltige und
Energie spendende Säfte. Zudem gab uns Reiner die
Route vom morgigen Tag bekannt, die uns ebenfalls einige
Höhenmeter beschert hat. Im Hinblick darauf war die
Arina-Tour für alle ein gutes Training. Nach dem Statement von
Léon, in welchem er seinen teilweisen Alleinaufstieg begründet hat,
Begann man allseits mit dem persönlichen „inneren Dienst“.
Vor dem Nachtessen – es wurde ein Fischmenue serviert -
Nahmen wir frisch geduscht den von Fredy und Peter gestifteten
Apéro ein. Den edlen Spendern sei nochmals herzlich gedankt !

Patrick G.



Restaurant Kluserstübli Aesch

Pfeffingerstrasse 3, 4147 Aesch
Telefon/Fax 061 751 16 04

Gut bürgerliche Küche

Samstag und Sonntag geschlossen

Guido und Kathrin
Währy-Hauser

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag
08.30–24.00 Uhr

SPAREN SIE NICHT AM FALSCHEN ORT.



Zum Zahlen, Sparen, Anlegen, Vorsorgen, Finanzieren – vertrauen Sie der Nummer 1
im Basellbiet, der Bank mit Staatsgarantie. Lernen
Sie uns kennen: **061 925 94 94** oder **www.blkb.ch**





3. Tag: Freitag, 13. Juli (oha!)

Ziel 1: Motta Naluns(2142) wird bequem mit Taxi und Luftseilbahn erreicht. Nun ist aber der Einsatz unserer Wanderbeine gefragt, um zu *Ziel 2:* Fuorcla Champatsch (2730) zu gelangen.

Der Weg wechselt von breit zu schmalem Wiesenpfad, zu steinigem Bergweg mit Durchquerung von x-Bächlein, zu Geröllhalde mit einzelnen Schneefeldern. Das Wetter ist eintönig, d.h. es regnet entweder kräftig oder weniger stark. Auf der Passhöhe empfängt uns ein kühler Wind, und so visieren wir sofort

Ziel 3: Hof Zuort (1711) an. Der Abstieg über Pra San Flurin (2031) ins Val Laver (1972) bietet wiederum verschiedene Sorten Weg an. Dafür ist es jetzt trocken, und ab Mittag scheint sogar die Sonne, welch Genuss! Abwechslung bieten dafür die zahlreichen Murmeltiere, welche wir in ganz verschiedenen Stellungen überraschen: Ausschau haltend, pfeifend, rennend und im Bau verschwindend. Peter zeigt Fähigkeiten in

der Dressur eines Hundes und Léon im Heimschicken desselbigen. Nach einer verdienten Stärkung im ehemaligen Zollhaus Zuort bleibt uns noch der letzte Teil, die Wanderung zu

Ziel 4: Vnà (1640), wo alle trocken und zufrieden im Hotel Piz Tschütta eintreffen. Dank der vorzüglichen Wanderleitung durch Reiner und Yvonne ist dieser «13.» glückliche Geschichte!
Lucia





Samstag 14. Juli 2012

Am Samstag stand die Schlusswanderung mit 3½ Stunden vor uns. Sie führte uns von unserem Hotel in Vnà über Tschlin nach Strada. Leider war es leicht regnerisch, mit leichtem Nebeln durchzogen. Alle Teilnehmer waren pünktlich bereit und bestens gegen die widerlichen Wetterkapriolen eingepackt. Beim genauen Hinschauen unter den Regenhüten, den Tschäppi-Krempele und Schirmen war heute nicht ein Gesicht mit einer Fiige auszumachen (solothurner Mundart für schlechte Laune, am Gesichtsausdruck erkennbar).

Der Weg führte aus dem Dorf über einen Waldweg hinaus durch einen Nadelwald aus Rottannen und Lärchen. Dank der lichten Bewaldung war der Wald anfangs mit einem satten, dichten Grünwuchs überwachsen.

Weiter ging's unter alten Tannen hindurch, welche einen gespenstisch, dunklen Tunnel bildeten. Alte Wurzelstöcke und gebrochene Äste sahen aus wie Ungeheuer. Sofort fühlte ich mich in eine Szene aus dem Phantasieroman „Der Herr der Ringe“ ver-

setzt, wie sich Frodo im Versteck vor den Soldaten des Schergen schützen musste. Rundherum war das Geräusch von Pferdegetrappel zu hören. – Doch menschliche Gesprächsfetzen katapultierten mich wieder in die Wirklichkeit zurück. – Es war nur das Geräusch von Wanderstöcken und Wanderschuhen.

Plötzlich schrie jemand aus dem vorderen Teil der Gruppe, dass da ein Hase wegehoppelt. Einige Teilnehmer aus dem hinteren Teil wollten aber ein Reh gesehen haben. Erst die Bemerkung, dass sich das zick-zack wegehoppelnde Tier mit grossen Ohren eher einem Hasen, denn einem Reh zuordnen liesse, überzeugte schlussendlich.

Bald erreichten wir Chant Sura („unter den Ställen“), eine Waldlichtung mit verfallenen Ställen, welche früher als Vor-Alp diente. Auf der angebrachten Informationstafel stand zu lesen, dass gegenüber dem Tal, auf der rechten Seite des Inn, die Sicht auf den Piz Lad, den Dreiländerpunkt zwischen Schweiz, Österreich und Italien, dem östlichsten Punkt der Schweiz, zu sehen sei.

Wegen des dichten Nebels war aber überhaupt nichts zu sehen! Bald überquerten wir eine reizvolle, tiefe Schlucht. Der Einstieg erfolgte über eine kleine Wiese mit sommerlicher Blumenpracht. Genannt werden soll vor allem der Türkenbund und die knall, orange leuchtende Schwertlilie.

Beim Verlassen des Waldes gerieten wir vom Regen in die Traufe. Doch dies tat der Stimmung überhaupt keinen Schaden. Es kam sogar die Meinung auf, dass dies etwas Besonderes sei, im Platzregen zu wandern, denn kein Reiseveranstalter könne so etwas unter Garantie anbieten.

Der Mittagsrast war in Tschlin im Restaurant Macun. Erwähnenswert aus Tschlin ist die kleine Bierbrauerei BIERA ENGA-DINAISA, welche ein süffiges Bier nach Bio Knospe herstellt, das wir in den letzten Tagen bereits geniessen durften.

Als Überraschung vor dem Essen war der Apéro, welcher anlässlich der Rubin-Hochzeit (40 Jahre) von Regina und Patrick, spendiert wurde. Dieser wurde denn auch mit Applaus, Getöse, Pfiffen und den besten Wünschen verdankt.



Der Imbiss bestand aus einer kalten Platte einheimischer Produkte. Dazu war genügend Gelegenheit für Geselligkeit, Plaudereien, Witzen und Geschichten erzählen.

Der letzter Marsch führte uns zum Bus, wo wir die lange Heimreise antraten. Grossen Dank gebührt wieder einmal mehr Reiner und Yvonne für die perfekt organisierte und geleitete viertägige Wandertour im Unterengadin.

Fredy

Saisonbeginn in der Kletterhalle Laufen

Alle neuen Kletterrouten stehen am Sonntag, 28. Oktober 2012
gratis zur Verfügung! Kletterinnen und Kletterer (auch Nichtkletterer)

sind an diesem Tag herzlich in unserer Kletterhalle willkommen!

Ein Fun-Event!

Kleiner Festwirtschaftsbetrieb!

WYDEHOF

Der Wydehof!
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr

P
GRATIS

Kinder-boutique
WYDEHOF

BÄCKEREI-CONFISERIERE

Kübler

APOTHEKE IM WYDEHOF

Baselandschaftliche
Kantonalbank

TP
TOP

PAPETERIE
HANER

LUBS

DENNER

MODE BOUTIQUE
TREND

VÖGELE SHOES

fitnesshel

BIBLIOTHEK

MISS
FASHION

kiosk

JEANS-HALLE

ART gallery

Tchibo

BLOCHOPTIC

Be Beauty

Charles
Vögele

CAFE
RESTAURANT
PIZZERIA

WYDEHOF

MIGROS

www.wydehofcenter.ch

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@BLOCHOPTIC.CH

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61



Protokoll der Sommer-Sektionsversammlung

Freitag, 6. Juli 2012

auf dem Geisler-Hof von Daniel Beutler, Duggingen, 19.10–19.40 Uhr

Entschuldigungen: Kurt Häner, Vogt Markus, Robert Rüeegg, Fritz Moser, Paul Aeschi, Myrtha Trummer, Schwager Oswald, Schwager Ruth, Imhof August, Imhof Thomas.

49 anwesende SAC-Mitglieder: Häner Lisa, Lenk Reiner, Würth Yvonne, Christ Bruno, Weber Daniel, Saner Pascal, Meyer Walter, Bättig Monique, Marquis Josef, Hess René, Hess Thérèse, Christ Alice, Imhof Anna, Imhof Bruno, Metzger Georges, Höfler Anton, Metzger Marcel, Cueni Annerös, Brun Philipp, Müller Monika, Schnell Peter, Thüring Othmar, Brodmann Peter, Bernhart Werner, Emminger Kurt, Buri Hans, Berger Alban, Brodmann Robert, Kübli Arnold, Amstalden Alois, Stegmüller Urs, Ming Heiri, Schmidlin Fridolin, Lack Erwin, Saner Anna, Saner Renate, Saner Ivan, Saner Vera, Jeger Toni, Frey Hans, Doppler Victoria, Doppler Peter, Hauenstein Rosmarie, Bloch René, Blattmann Antoinette, Lack Niklaus, Weber Adrian, Zeller Urs, Hänggi Katharina.

Reiner Lenk (Vizepräsident unserer SAC-Sektion), begrüsst alle Anwesenden zum offiziellen Teil der Sommer-Sektionsversammlung 2012. Das Protokoll der Frühlings-Sektionsversammlung vom 27. April 2012, verfasst von Lisa, wurde in den Clubnachrichten 2/2012 veröffentlicht. Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

150 Jahre SAC Schweiz, 150 Jahre Sektion Basel, 30 Jahre Sektion Hohe Winde, 5 Jahre Kletterhalle und eine spezielle Herbst-Sektionsversammlung, das möchte man alles so gut wie möglich unter einen Hut bringen, damit nicht zu viele Anlässe geplant werden müssen.

CARROSSERIE IMHOF LAUFEN

Abschleppdienst Tag und Nacht
Autoshop

Tel. 061/761 26 26

VSCI Carrosserie // // // // //

Schmidlin-Holzbau

Holzarbeiten aller Art
Grindelstr. 64 4246 Wahlen



Tel 061 761 23 02
Fax 061 761 23 25
Natel 079 214 52 20



www.schmidlin-holzbau.ch

Neubau, Anbau, Innenausbau, Türen, Gaulhofer Fenster,
Parkett, Laminat, Kork, VELUX - Dachfenster, Pergola,
Gartenhäuser, Baugesuche und vieles mehr.

HAUSLIEFERDIENST

JBB Borer Getränke AG

4204 Himmelried
Telefon 061 741 13 87

Rampenverkauf

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar

Diverse Informationen aus der Präsidentenkonferenz:

Die Federazione Alpinista Ticinese FAT wurde ins Gegenrecht aufgenommen. Das bedeutet, dass neu für 29 Hütten mit mehr als 100 Schlafplätzen die günstigeren Tarife für SAC Mitglieder gelten. Eine neue Sektion wurde gegründet und zwar die Sektion Gantrisch. Diese hat sich von der Sektion Bern abgesplittet. Die neuen (AGB) Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die SAC Hütten, gültig ab dem 1. Juli 2012, wurden angenommen und werden mit den nächsten Clubnachrichten verschickt. Für Eintritte im 2013 werden neu pro Rata Belastungen möglich und zwar wie folgt: 1. und 2. Quartal 100 %, im 3. Quartal 75 % und das 4. Quartal gratis. Die Regionalzentren Klettern wurden neu in die Liste der Zweckverbände aufgenommen.

Erwin erzählt kurz über die bereits durchgeführten Touren wie zum Beispiel auf den Chly Windgällen, Rallye du Jurasienne und einige andere. Der Grundkurs Outdoor Klettern wurde dieses Jahr zum ersten Mal von Céline Allemann durchgeführt. Es erfolgten allgemein sehr positive Rückmeldungen. Es ist erfreulich, dass wiederum drei neue Tourenleiter/innen die Ausbildung mit Bravour gemacht haben und zwar:

Céline Allemann, J + S Bergsteigen

Pascal Saner, J + S Bergsteigen und

Paul Stöckli, J + S Bergsteigen

Herzliche Gratulation und grosser Applaus für die tolle Leistung.



Walter meint mit einem Schmunzeln, dass die 18 bis 30 Teilnehmer der Seniorengruppe im Baselbiet langsam bekannt seien.

Das Hochtourenlager im Furkagebiet mit 19 Teilnehmern war ein grosser Erfolg, meint Ivan. Die Albert-Heim Hütte diente als Unterkunft für knapp eine Woche (SO-FR).

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland
Sportamt Baselland

Das Mittwochsklettern ist nach wie vor stark frequentiert. Es nehmen meistens 17 Kinder daran teil. Auch wurde der Ferienpass wieder mit 100 Anmeldungen für das Klettern stark genutzt. Leider konnten nicht alle berücksichtigt werden. Auch hier können wir einer neuen Leiterin herzlich gratulieren: Rahel Hänggi, J + S Sportklettern.

Informationen zur Kletterhalle von Pascal. Am 7.7.2012 wird die Ecke beim Treppeabgang zum Boulderraum von Heiri und Mitarbeitern ausgekleidet. Der 15.9.2012 ist für das Regio Cup Final reserviert. Zum 5 jährigen Jubiläum wird am 28.10.2012 ein Tag der offenen Türe durchgeführt. Dank dem Einsatz von Reiner und Yvonne ist die Aussenpräsentation der Kletterhalle immer top. Pascal überreicht den Beiden unter grossem Applaus ein kleines Präsent bestehend aus zwei Flaschen Bier und ein Merci Pralinepäckli.

Bruno informiert uns über die aktuellen Mutationen. An der Vorstandssitzung vom 26.6.2012 konnte Mathias Lehnerr, Basel, direkt als Zusatzmitglied aufgenommen werden. Wiederum können wir ein neues Mitglied aufnehmen: Hänggi-Kirchner Katharina, Zullwil (*Foto rechts*). Mit grossem Applaus wird sie in unserer Sektion begrüsst. Wir wünschen ihr viel Spass und schöne sowie unfallfreie Tourenlebnisse.

Am 6. Juli 2012 sind es somit aktuell 564 Mitglieder, trotz bisher bekannten Austritten von 6 Personen sowie 23 Neueintritten.



Nun ist es soweit für unseren Referenten, Urs Bueler (links), Neumatthof in Aesch.

Er betreibt auf dem erwähnten Hof zu 70 % Biolandwirtschaft auf einer Fläche von 40 ha und mit 60 Milchkühen. Das Denken eines Biolandwirts muss heute anders sein, als bei einem IPM Produzenten. Er erklärt dann den Anwesenden die verschiedenen Labels wie das Käferlabel, die organisch-biologische Knospe, was biodynamisch wie Demeter ist und die konventionellen. In der heutigen Zeit sei zu beobachten, dass das ökologisch, gesundheitliche Bewusstsein steigt.

Die zentrale Frage ob der Biolandbau die Welt retten kann steht im Raum. Hierzu teilt er uns seine Ansichten mit. Die Weltbevölkerung könnte ohne Probleme ernährt werden. Warum ist das aber nicht der Fall? Durch Menschenhand, Kriege und anderes, werden jedes Jahr

immer wieder grosse Flächen zerstört oder nicht genutzt.

Ein weiteres Thema im Zusammenhang mit dem Biolandbau ist die Forschung für resistente Pflanzen. Der konventionelle Landbau forscht für den Mehrertrag pro m². Das sind grosse Unterschiede zwischen diesen beiden Bereichen. Eine Welternährung dezentral kann nur erreicht werden, wenn das Saatgut frei zur Verfügung steht. Was heisst das? Die konventionelle Landwirtschaft muss via Vertrag das Saatgut beziehen und wir kontrolliert. Bei der biologischen Landwirtschaft ist der jeweilige Landwirt auch Besitzer des Saatgutes. Das ist ein riesiger Unterschied mit entsprechenden Konsequenzen. Hier sollten alle den freien Zugang haben.

Und wenn's emoole neetig wär...



 **Neth AG**
Sanitär

Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 061 313 10 10

Ihre Aluhälfte



 **ALUMINIUM
LAUFEN AG**

Industriestrasse 5
CH-4253 Liesberg

T. +41 61 775 22 22
www.alu-laufen.ch



Fotos: Reiner Lenk

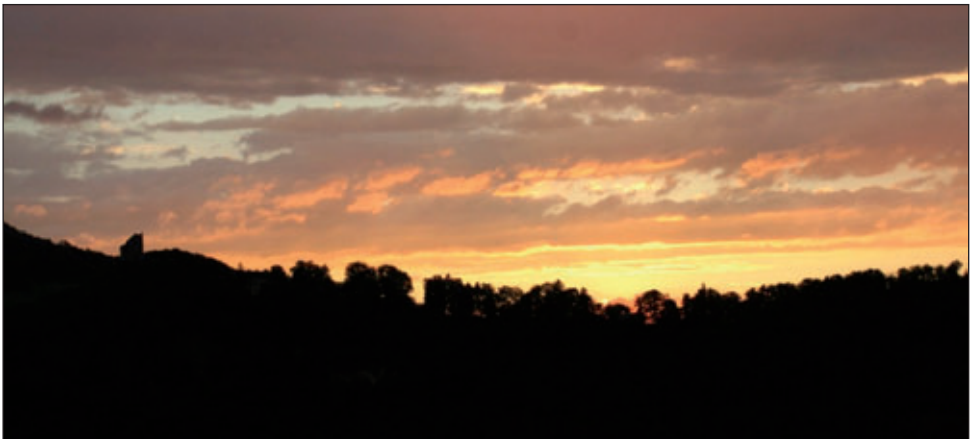
Der Leistungsausweis eines Bauern muss erfüllt sein wie in anderen Branchen auch. Die nötige Leistung muss vollbracht werden, damit ein Anspruch auf Subventionen besteht.

In Aesch sind die Betriebe verschieden ausgerichtet so sei kein Konkurrenzverhalten vorhanden. Vielen Dank für den spannenden Vortrag. Urs Bueler, erhält als Dankeschön einen Karton Wein mit zwei Flaschen.

Reiner schliesst die Sitzung und ab geht die Post ans Essen.

Nunningen im August 2012

Die Protokollführerin: Lisa Häner



Mitgliederbewegung

Neuaufnahme an der Sommer-Sektionsversammlung 2012

Hänggi-Kirchner	Katharina	Hauptstrasse 101	4234 Zullwil	09.07.1966
-----------------	-----------	------------------	--------------	------------

Neuaufnahme durch den Vorstand als Jugendmitglied

Cueni	Noah	Seewenstrasse 486	4204 Himmelried	09.03.2006
-------	------	-------------------	-----------------	------------

Neuaufnahme durch den Vorstand als Zusatzmitglied (Stammsektion Angenstein)

Lehnherr	Matthias	Weierhofstrasse 56	4054 Basel	19.05.1951
----------	----------	--------------------	------------	------------

Adressänderungen bitte schriftlich an:

Bruno Christ, Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst

Obermattweg 19, 4243 Dittingen oder per E-Mail direkt an:

bruno.christ@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung



Kulturanlass am Donnerstag, 15. November 2012:

Besichtigung des neuen Rheinkraftwerkes in Rheinfelden

Anfahrt nach Rheinfelden (Schweiz) mit ÖV. Kurze Wanderung (80 min) vom Bahnhof Rheinfelden SBB über den Rhein nach Rheinfelden D, dem Rheinufer aufwärts bis zum Kraftwerk. Besichtigung des Kraftwerks. Wanderung rheinabwärts (15 min.) zum Mittagessen im Restaurant. Nach dem Essen Wanderung durch die Parkanlagen und die Rheinfelder Altstadt zum Bahnhof SBB. Wanderweg auf befestigten Parkwegen (dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhwerk empfohlen). Abfahrtszeiten: 07:24 ab Laufen mit S 3 nach Basel, Basel SBB ab 08:13 mit IR 1963 nach Rheinfelden. Rückfahrt individuell. Anmeldung unbedingt erforderlich bis Donnerstag, 8. November 2012 an Peter Imhof, Nonnenmattstrasse 34, 4107 Ettingen, Telefon 061 721 18 43

Geburtstage

Mehr als 80 Jahre	Karrer	Otto	104	Pumpwerkstrasse 3	4142 Münchenstein	04.11.1908
	Eiselin	Ugo	92	Hinterfeldstrasse 26	4242 Laufen	26.03.1920
	Neuschwander	Walter	91	Hauptstrasse 11	4252 Bärschwil	06.08.1921
	Fuchs	Alfred	89	Kreuzackerstrasse 7	4226 Breitenbach	25.08.1923
	Steiner	Alfred	88	Unterdorf 5	4254 Liesberg Dorf	05.10.1924
	Wyss	Ernst	88	Neumattstrasse 15	4226 Breitenbach	14.06.1924
	Baltisberger	Werner	87	Brislachstrasse 5	4226 Breitenbach	22.09.1925
	Borer	Martin	86	Grien 34	4227 Büsserach	15.07.1926
	Emminger	Kurt	86	Tramweg 4	4147 Aesch BL	04.07.1926
	Lack	Niklaus	86	Leimweg 1	4226 Breitenbach	06.12.1926
	Scheidegger	Dora	86	Delsbergerallee 8	4053 Basel	09.05.1926
	Steiner	Dieter	86	Breitenbachstr. 21	4227 Büsserach	19.09.1926
	Hänggi	Rudolf	85	Untere Wühry 7	4208 Nunningen	30.11.1927
	Scheidegger	Hans	85	Im Fink 5	4242 Laufen	25.09.1927
	Wyss	Fritz	85	Baselstrasse 77	4242 Laufen	08.01.1927
	Bieli	Emil	84	Sunneschyn 201	4229 Beinwil SO	27.09.1928
	Brodmann	Peter	84	Unterhollstrasse 3	4107 Ettingen	07.07.1928
	Meier	Walter	84	Grossgarten 2	4222 Zwingen	02.03.1928
	Müller	René	84	Schützenweg 28	4242 Laufen	30.06.1928
	Buschor	Otto	83	Dürrenbodenweg 29	4242 Laufen	06.03.1929
	Berhart	Werner	82	In den Hagenbuchen 2	4144 Arlesheim	27.12.1930
	Richterich	Hanspeter	82	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
	Steiner	Adolf	82	Wuhrbaergli 1	4253 Liesberg	04.10.1930
	Wiggli	Hugo	82	Hauptstrasse 84	4204 Himmelried	16.11.1930
Wilhelm	Horst	82	Ollenweg 2	4226 Breitenbach	23.09.1930	
Bloch	René	81	Steinackerstr. 5	4147 Aesch	15.12.1931	
Hell	Peter	81	Postfach	4242 Laufen	14.10.1931	
Borer	Friedrich	81	Mittelstrasse 9	4227 Büsserach	20.09.1931	
Imhof	Benno	81	Langhagweg 39	4242 Laufen	15.01.1931	
Hubschmid	Ernst	81	Claragraben 8	4058 Basel BS	22.03.1931	
80 Jahre	Hänggi	Urs	Kirchmatt 8	4208 Nunningen	09.12.1932	
	Heizmann	Fridolin	Im Haengler 7	4226 Breitenbach	15.03.1932	
	Kübli	Arnold	Nullenweg 30	4144 Arlesheim	06.10.1932	
	Schumacher	Reinhold	Grienweg 7	4242 Laufen	13.07.1932	
	Zingg	Heidi	Sonnenbergstrasse 13/4	4127 Birsfelden	04.02.1932	
75 Jahre	Brodmann	Robert	Dornacherstrasse 1	4107 Ettingen	15.05.1937	
	Hueber-Weibel	Willy	Laufenstrasse 18	4222 Zwingen	15.10.1937	
	Klarer	Beatrice	Schafmattweg 55	4102 Binningen	28.05.1937	
	Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242 Laufen	12.09.1937	
	Schaub	Franz	Kuntmattring 6	4107 Ettingen	26.05.1937	
70 Jahre	Brunner	Oskar	Im Gugger 10	4106 Therwil	03.08.1942	
	Geiser	Rita	Schliefweg 3	4106 Therwil	07.01.1942	
	Giger	Hermann	Müschmattenweg	4226 Breitenbach	19.04.1942	
	Grun	Peter	Niederdorf 8	4251 Liesberg Dorf	02.08.1942	
	Gunti	Rolf	Weststrasse 4	4242 Laufen	24.07.1942	
	Meier	Martin U.	Im Hängler 2	4226 Breitenbach	02.09.1942	
	Ruf	Viktor	Vorstadtplatz 5	4242 Laufen	17.04.1942	
	Saner	Rudolf	Oberfeldstrasse 17	4227 Büsserach	20.07.1942	
	Specht	Eduard	Bierkellerweg 8	4242 Laufen	18.02.1942	
65 Jahre	Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242 Laufen BL	11.09.1947	
	Bolliger	Bruno	Buehlweg 6	4225 Brislach	27.05.1947	
	Christ	Bruno	Obermattweg 19	4243 Dittingen	03.03.1947	
	Christ	Alice	Obermattweg 19	4243 Dittingen	14.11.1947	
	Halbeisen	Heinz	Habstangenweg 622	4717 Mümliswil	25.09.1947	
	Schmidlin	Werner	WS Trading	4222 Zwingen	23.09.1947	
	Tanner	Fritz	Mattenweg 8	4710 Balsthal	02.06.1947	
	Vögtli-Buess	Christine	Liestalerstrasse 4	4133 Pratteln	15.02.1947	

Unsere Jubilare

50 Jahre Mitglied im SAC Eintrittsjahr 1962	Frey	Hans	Spitalstrasse 28A	4226 Breitenbach	25.07.1941
	Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242 Laufen	12.09.1937
	Müller	René	Schützenweg 28	4242 Laufen BL	30.06.1928
	Ruf	Viktor	Vorstadtplatz 5	4242 Laufen	17.04.1942
	Stebler	Paul	Alter Kirchweg 7	4148 Pfeffingen	11.09.1935
40 Jahre Mitglied im SAC Eintrittsjahr 1972	Burgener	Edwin	Karhollenweg 4	4226 Breitenbach	05.04.1933
	Hänggi	Urs	Kirchmatt 8	4208 Nunningen	09.12.1932
	Metzger	Georges	Delsbergerstr. 200a	4242 Laufen	26.04.1935
	Seljak	Anton	Im Huel 13	4147 Aesch BL	19.09.1940
	Specht	Eduard	Bierkellerweg 8	4242 Laufen	18.02.1942
25 Jahre Mitglied im SAC Eintrittsjahr 1987	Brodmann	Peter	Unterhollstrasse 3	4107 Ettingen	07.07.1928
	Cox	Zuzana	Auf der Lyss 16	4051 Basel	04.12.1960
	Cox	David	Auf der Lyss 16	4051 Basel	17.06.1958
	Erbsmehl-Oechsli	Isabel	Dornachweg 5	4144 Arlesheim	24.06.1963
	Glaser	Markus	Bienenstrasse 9	4104 Oberwil BL	28.07.1963
	Imark	Kurt	Ackerbodenweg 276	4204 Himmelried	16.06.1946
	Imark	Marie Louise	Ackerbodenweg 276	4204 Himmelried	19.12.1946
	Imhof-Hueber	Bruno	Amthausgasse 4	4242 Laufen	16.07.1964
	Mani	Ernst	Buendenweg 14	4244 Röschenz	06.12.1949
	Noser	Jürg R.	Fehrenstrasse 47	4226 Breitenbach	23.08.1961
	Spillmann Appenzeller	Ursula	Bündtenweg 25	4434 Hölstein	07.01.1965
Unsere Ehrenmitglieder	Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242 Laufen	11.09.1947
	Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204 Himmelried	27.11.1948
	Metzger	Marcel	Delsbergerstrasse 200	4242 Laufen	12.09.1937
	Richterich	Hanspeter	Postfach	4242 Laufen	08.07.1930
	Thüring	Othmar	Hofstettenstrasse 12	4107 Ettingen	18.08.1934
	Vogt	Markus	Bühlweg 2	4225 Brislach	22.08.1954

Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux» September bis Dezember 2012

1-2 September 2012	Christine Sauvain	3-4 November 2012	C. & J.-Ph. Chapuis Chollet
8-9 September 2012	Elios Lutz	10-11 November 2012	Marcel Metzger
15-16 September 2012	Robert Burnier	17-18 November 2012	Ruth Lovis
22-23 September 2012	Michel Cuenat	24-25 November 2012	Alice + Ernest Nyffenegger
29-30 September 2012	Gerold Studer		
6-7 Oktober 2012	Hans Frey	1-2 Dezember 2012	P. Catellani & Ruedi Bringold
13-14 Oktober 2012	George Deiss	8-9 Dezember 2012	F. Unternaehrer & J. Stadelm
20-21 Oktober 2012	Claude Frund	15-16 Dezember 2012	Fam. Gyseler & Grütter
27-28 Oktober 2012	Alain Beuret & Angelica Ibarra	22-25 Dezember 2012	Isabelle Philippe
		29. Dez. 12/1. Januar 13	Fred Zuber

Siehe auch direct unter: www.cas-delemont.ch «Raimeux Gardiennages»

Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und SAC-Kurse

Eine mündlich oder schriftlich erfolgte Anmeldung zu einer Tour, einer Tourenwoche oder einen Kurs ist verbindlich. Abmeldungen sind nur nach Rücksprache mit der Tourenleiterin/dem Tourenleiter, resp. dem/der Kursleiter/in möglich. Für Tourenwochen, Kurse, Touren mit Bergführern oder allgemein Anlässe mit finanzieller Verpflichtung kann der/die Touren-/Kursleiter/in bei Nichtteilnahme eine Entschädigung verlangen. Die ungefähren Gesamtkosten sollten vorher bekannt gegeben werden. Die Höhe des geschuldeten Betrages ist abhängig vom Zeitpunkt der Annullierung: ■ Abmeldung bis 30 Tage vor Beginn des Anlasses: Fr. 10.00; ■ Abmeldung 29-20 Tage vorher max. 20% des Preises; ■ Abmeldung 19-10 Tage vorher max. 30% des Preises; ■ Abmeldung 9-0 Tage vorher max. 50% des Preises.

Anforderungen

Konditionelle Anforderung

A	wenig anstrengend	4-6 h Totalzeit; bis ca 1100 HM Aufstieg
B	ziemlich anstrengend	5-8 h Totalzeit; ca 1000-1300 HM Aufstieg
C	anstrengend	6-10h Totalzeit; ca 1300-1600 HM Aufstieg
D	sehr anstrengend	länger 10 h Totalzeit; Aufstieg mehr als 1600 HM

Technische Anforderung (Kletter und Hochtouren)

L	leicht	geringe technische Schwierigkeiten, meist Gehgelände
WS	wenig schwierig	technische Schwierigkeit II, Stellen bis III, mässig steiler Firn
ZS	ziemlich schwierig	technische Schwierigkeit III bis IV, steiler Firn
S	schwierig	technische Schwierigkeit IV bis V, meist Standplatzsicherung

Technische Anforderung (Skitouren)

L	leicht	Steilheit unter 28°, hügeliges Gelände
WS	wenig schwierig	Steilheit um 30°, kurze Steilstufen, Spitzkehren
ZS	ziemlich schwierig	Steilheit um 35°, Steilstufen, sichere Spitzkehren
S	schwierig	Steilheit bis 40°, Steilhänge, sichere Spitzkehren und Fahrtechnik

Technische Anforderung (Klettertouren) wir verwenden die offizielle UIAA-Skala von II-VI

Technische Anforderung (Wanderungen)

T1	gelb markiert	einfache Wanderung, gute Wege, meist flach
T2	i.a. weiss-rot-weiss	einfache Bergwanderung, gut markierte Wegen, z.T. steil
T3	weiss-rot-weiss	anspruchsvolle Bergwanderung, Bergwege, Trittsicherheit nötig
T4	weiss-blau-weiss	Alpinwanderung, exponierte Wegstücke oder nur Wegspur
T5	-	anspruchsvolles Alpinwandern, oft weglos, exponiert, Schrofen- und Firnpassagen
T6	-	schwieriges Alpinwandern, meist weglos, häufig sehr exponiert. Kletterstellen bis II und heikles Schrofengelände

Technische Anforderung (Klettersteige)

K1	leicht	Kein Wanderweg, vielfach trassiert, die Sicherungen sind komfortabel. Meistens grosse natürliche Tritte und Griffe.
K2	mittel	Man bewegt sich z. T. schon im Steilfels; die Routen sind aber recht aufwändig gesichert.
K3	ziemlich schwierig	Insgesamt bereits steileres Felsgelände, längere Steilpassagen oder luftige Querungen.
K4	schwierig	Das Gelände wird steiler, schwieriger; oft finden sich nur mehr kleine Tritte und Griffe, die Sicherungen sind sparsamer gesetzt.
K5	sehr schwierig	Klettersteige in extremem Felsgelände! Senkrechte bis leicht überhängende Passagen, kleingriffig, oft bloss mit einem Drahtseil versehen. Nur für erfahrene Klettersteiggeher, gute körperliche Verfassung (Kraft, Ausdauer) und eine stabile Psyche Voraussetzung.
K6	extrem schwierig	In diese Kategorie fallen nur ganz wenige «Gänsehautrouten». Etwas für Unerschrockene mit starkem Bizeps.

Technische Anforderung (Schneeschuhtouren)

WT1	Leichte Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden
WT2	Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden
WT3	Anspruchsvolle Schneeschuhwanderung	< 30°. Insgesamt wenig bis mässig steil. Kurze steilere Passagen 1
WT4	Schneeschuhtour	< 30°. Mässig steil. Kurze steilere Passagen und/oder Hangtraversen. Teilweise felsdurchsetzt. Spaltenarme Gletscher
WT5	Alpine Schneeschuhtour	< 35°. Steil. Kurze steilere Passagen 1 und/oder Hangtraversen und/oder Felsstufen. Gletscher
WT6	Anspruchsvolle alpine Schneeschuhtour	> 35°. Sehr steil. Anspruchsvolle Passagen und/oder Hangtraversen und/oder Felsstufen. Spaltenreiche Gletscher

Vorstand 2012 der SAC-Sektion Hohe Winde

Präsident	Kurt Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil 079 646 23 17 E-Mail: kurt.haener@bluewin.ch
Vizepräsident+Redaktion Clubnachrichten / Medien / Internet	Reiner Lenk	Hauptstrasse 21a, 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46 P, Mobil 079 659 07 47 E-Mail: reiner.lenk@bluewin.ch
Anlässe	Daniel Weber	Fluhstrasse 12 b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobil 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
Kassier	Erich Müller	Rebenweg 11, 4222 Zwingen Tel. 061 761 50 60 P, Tel. 061 273 30 88 G E-Mail: emzwingen@bluewin.ch
Sekretariat	Lisa Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil: 079 785 07 03 E-Mail: lisa.haener@bluewin.ch
Mitgliederdienst	Bruno Christ	Obermattweg 19, 4243 Dittingen Tel. 061 761 65 28 P, Mobil 079 513 95 25 bruno.christ@bluewin.ch
Tourenchef	Erwin Lack	Sevenweg 2, 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88 P; Mobil 079 769 89 79 E-Mail: elack@vtxmail.ch
Präsident Betriebskommission	Pascal Saner Kletterhalle Laufen	Hauptstrasse 69, 4232 Fehren, Tel. Mobil: 079 322 59 19 E-Mail: saner.pascal@gmail.com; pascal.saner@sid.bs.ch
SAC-Jugend	Ivan Saner	Gehrenweg 2A, 4227 Büsserach, Tel. Mobil 079 699 33 03 E-Mail: ivansaner@bluewin.ch
Senioren	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 84 E-Mail: walter.meyer@bdo.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde Postfach 603, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	Hauptstrasse 69, 4232 Fehren
Internet		www.sac-hohewinde.ch
J+S-Coach	Paul Stöckli	16, rue du moulin, F-68480 Wolschwiller Tel. 0033 389 07 31 64, Mobil 079 303 31 06 E-Mail: stoekli.paul@stopa.ch
Archiv	Allmendweg (vis-à-vis Dr. M. Tschan), 4242 Laufen. Der Schlüssel zum Clublokal kann bei Bruno Christ angefordert werden (Adresse siehe oben).	
Clublokal	Restaurant Rössli	«Ravindra Palace» Hauptstrasse 28, 4242 Laufen, Tel. 061 761 61 09
Clubnachrichten	Druck: Interrepro AG	Pumpwerkstrasse 11, 4142 Münchenstein Tel. 061 411 74 48, Fax 061 411 13 92
	Inserate	Erich Müller (Adresse siehe oben)

Familienbergsteigen:	beim Tourenchef Erwin Lack
J+S-Coach:	bei SAC-Jugend Ivan Saner
Umweltbeauftragter:	bei Anlässe Daniel Weber
Archiv:	Schlüssel bei Bruno Christ
Kulturbeauftragter:	beim Tourenchef Erwin Lack
Hüttenkommission:	beim Präsident Kurt Häner
Notruffunkgeräte	bei Luzia Kottmann, Dürrenbodenweg 13, 4242 Laufen (nach tel. Vereinbarung 061 761 52 21)
IG Klettern:	bei Myrtha Trummer, Oberdorfstrasse 43, 4244 Röschenz, Tel. 061 761 66 85

Termine für die Ausgaben 2013 der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr. → →	138-1-2013	139-2-2013	140-3-2013	141-4-2013
Redaktionsschluss:	26. November 2012	08. März 2013	27. Mai 2013	06. Sept. 2013
Herstellung ab:	03. Dezember 2012	12. März 2013	03. Juni 2013	10. Sept. 2013
Versand:	14. Dezember 2012	19. März 2013	10. Juni 2013	20. Sept. 2013
Erscheinungsdatum:	28. Dezember 2012	26. März 2013	17. Juni 2013	27. Sept. 2013

Villiger

RADSPORT WUHR

Gary Fisher

Trek pro Shop Exklusiv **TREK**

Heinz Schmidlin, Baselstrasse 5, 4222 Zwingen, Tel 061 761 85 10, wuhr@tele2.ch

Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

**MILDNER
HEINZ AG**

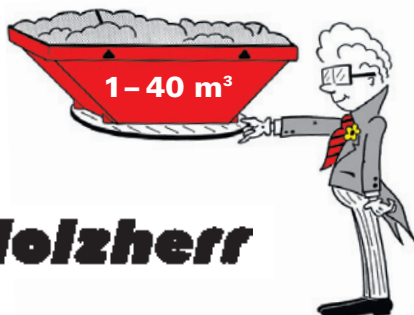
Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



www.mildner.ch

Muldenservice
Gipsergeschäft
Telefon 061 781 44 40

Entsorgungcenter
in Laufen
Telefon 061 763 08 88



Lukas Studer,
4536 Attiswil/BE:

«Wenn Ricola draufsteht,
sind meine Kräuter drin.»

Kräuterfeld Schafgarbe

Ricola®

Von Natur aus gut.
www.ricola.ch